



# **Einstellung und Verhalten der Bevölkerung zum Thema "Spenden von Organen, Geweben und Zellen"**

## **Veränderungen von 2007 bis 2017**

Eine Auswertung der Schweizerischen  
Gesundheitsbefragungen (SGB) von 2007, 2012 und 2017

Gabriele Wiedenmayer  
Fachstelle Evaluation und Forschung  
Bundesamt für Gesundheit

28. Juni 2019



# Inhaltsverzeichnis

- Informationen zur Schweizerischen Gesundheitsbefragung (SGB)
- Grundmodell für das Vorgehen bei der Datenauswertung
- Methodisches Vorgehen
- Auswertungen der SGB-Fragen zu den Einstellungen und zum Verhalten

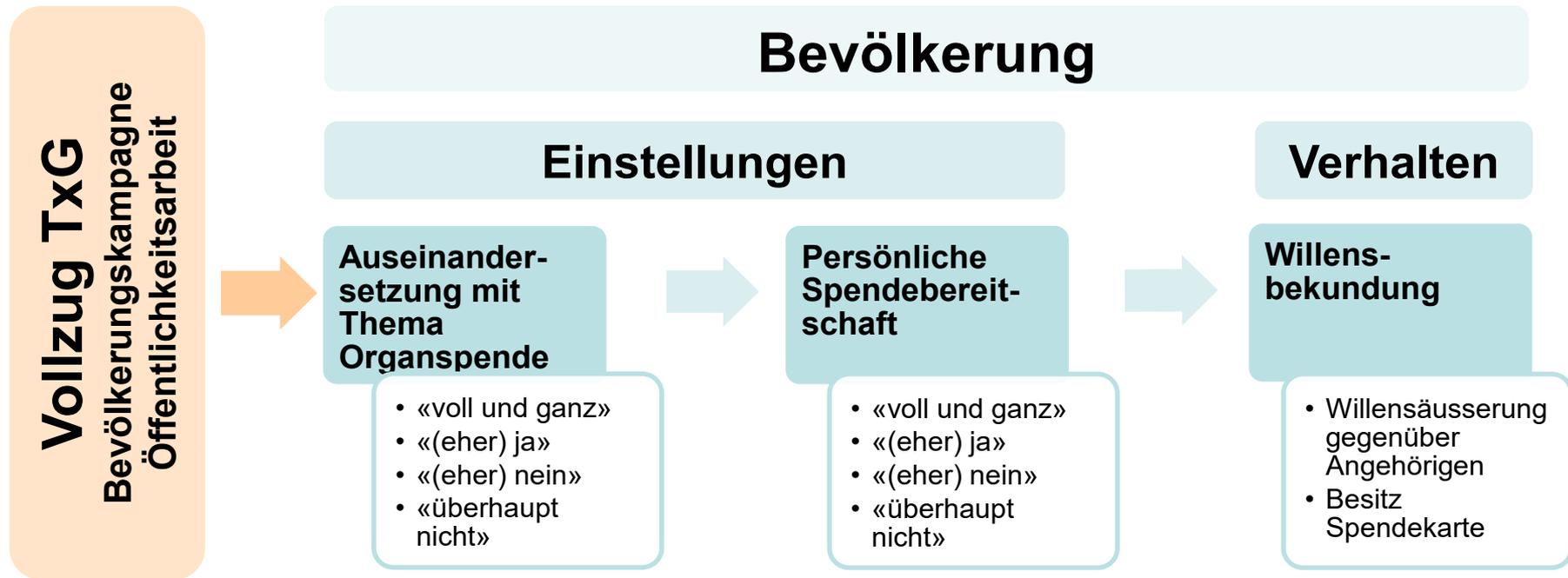


# Die Schweizerische Gesundheitsbefragung

- Erhebt Informationen über den Gesundheitszustand, dessen Bestimmungsfaktoren, Krankheitsfolgen, die Inanspruchnahme des Gesundheitswesens und die Versicherungsverhältnisse
- Darunter **vier Fragen zum Thema Organspende** (seit 2007)
- Repräsentativ für die Schweizer Wohnbevölkerung ab 15 Jahren in Privathaushalten mit Telefonanschluss
- Turnus: alle 5 Jahre seit 1992 (1997, 2002, 2007, 2012, 2017)
- Zuständigkeit: Bundesamt für Statistik



# Grundmodell: Vorgehen bei der Datenauswertung





# Methodisches Vorgehen

Auswertung der vier Fragen in der SGB zu Einstellungen und Verhalten zum Thema «Spenden von Organen, Geweben und Zellen»

- im Zeitvergleich 2007, 2012 und 2017

## **und nach**

- bestimmten soziodemografischen Merkmalen (Geschlecht, Altersgruppen, Bildungsniveau, Nationalität, Sprachregion)
- Zusammenhängen zwischen Einstellungen und Verhalten und
- der Art der Willensbekundung (gegenüber Angehörigen und/oder Organspendekarte).



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
**Bundesamt für Gesundheit BAG**  
Direktionsbereich Gesundheitspolitik  
Fachstelle Evaluation und Forschung

# Auswertungen



# Fragen 1 und 2 zu den Einstellungen: Persönliche Auseinandersetzung mit Organspende? Persönliche Bereitschaft für Organspende (und Zellen, Gewebe)?

Bitte geben Sie für die zwei folgenden Aussagen an, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft oder nicht zutrifft. Ihre Antworten können Sie mit den Werten zwischen 1 (trifft überhaupt nicht zu) bis 6 (trifft voll und ganz zu) variieren.

Trifft überhaupt  
nicht zu

Trifft voll und  
ganz zu

Ich habe mich persönlich schon mit dem Thema  
Organspende auseinandergesetzt

1    2    3    4    5    6

Ich persönlich wäre dazu bereit, unmittelbar nach  
meinem Tod eines meiner Organe (Gewebe oder Zellen)  
für eine Spende zur Verfügung zu stellen

1    2    3    4    5    6



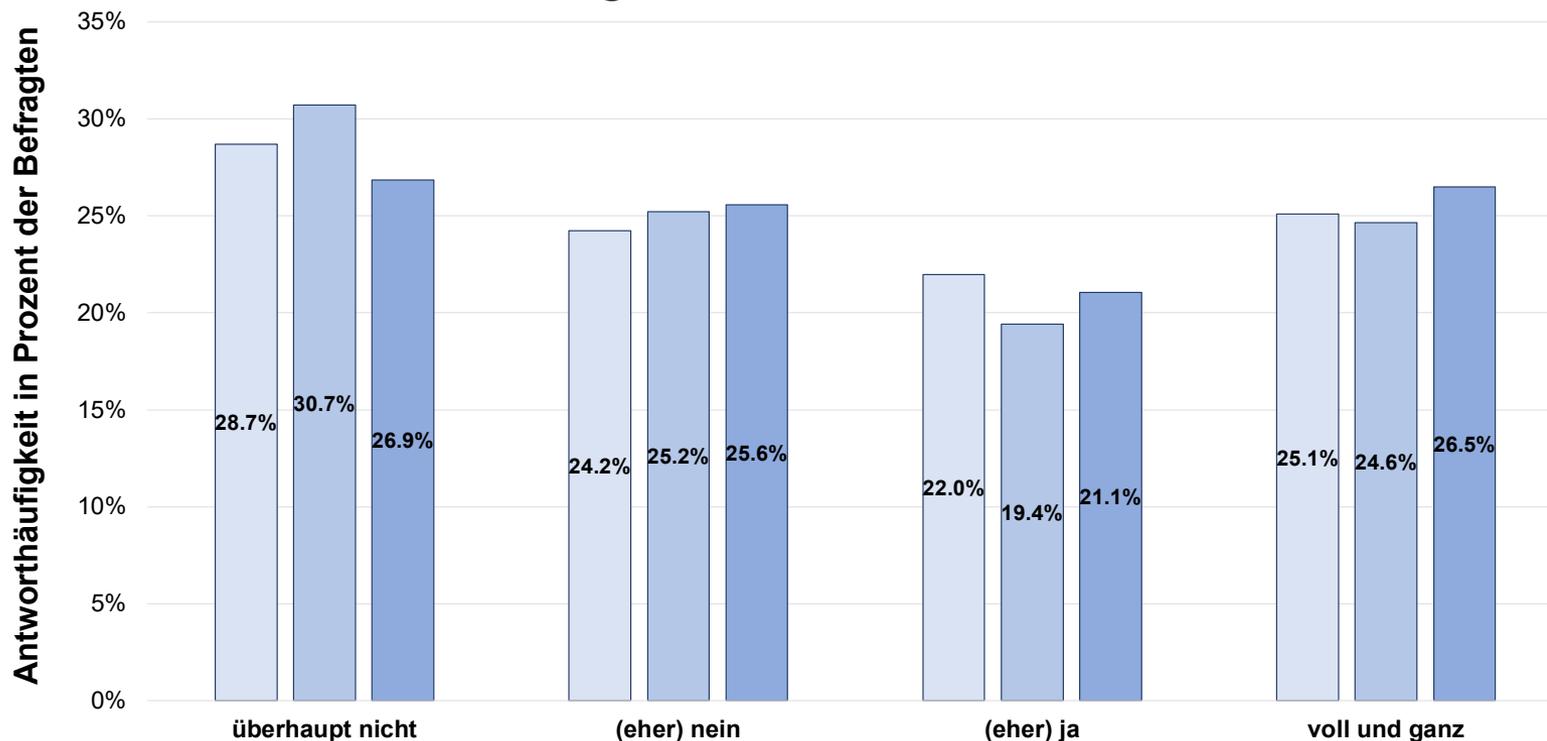
## Auswertungen zu Frage 1:

# **Persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende?**

- Insgesamt
- Nach Geschlecht
- Nach Altersgruppen
- Nach Bildungsniveau
- Nach Staatsangehörigkeit
- Nach Sprachregionen



## Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende insgesamt: 2007 - 2017

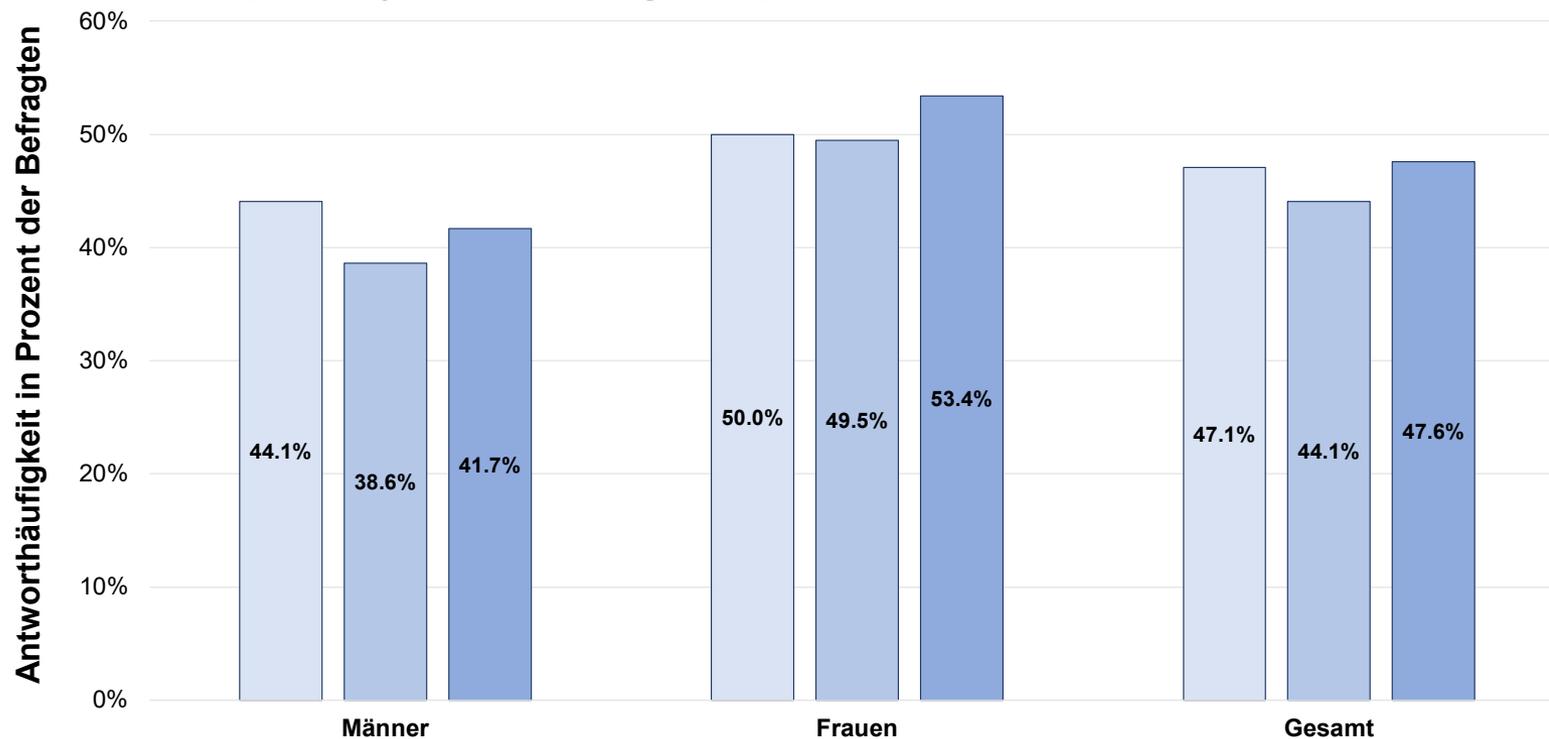


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'627; 2012: n=17'817; 2017: n=18'497 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Geschlecht: 2007 - 2017

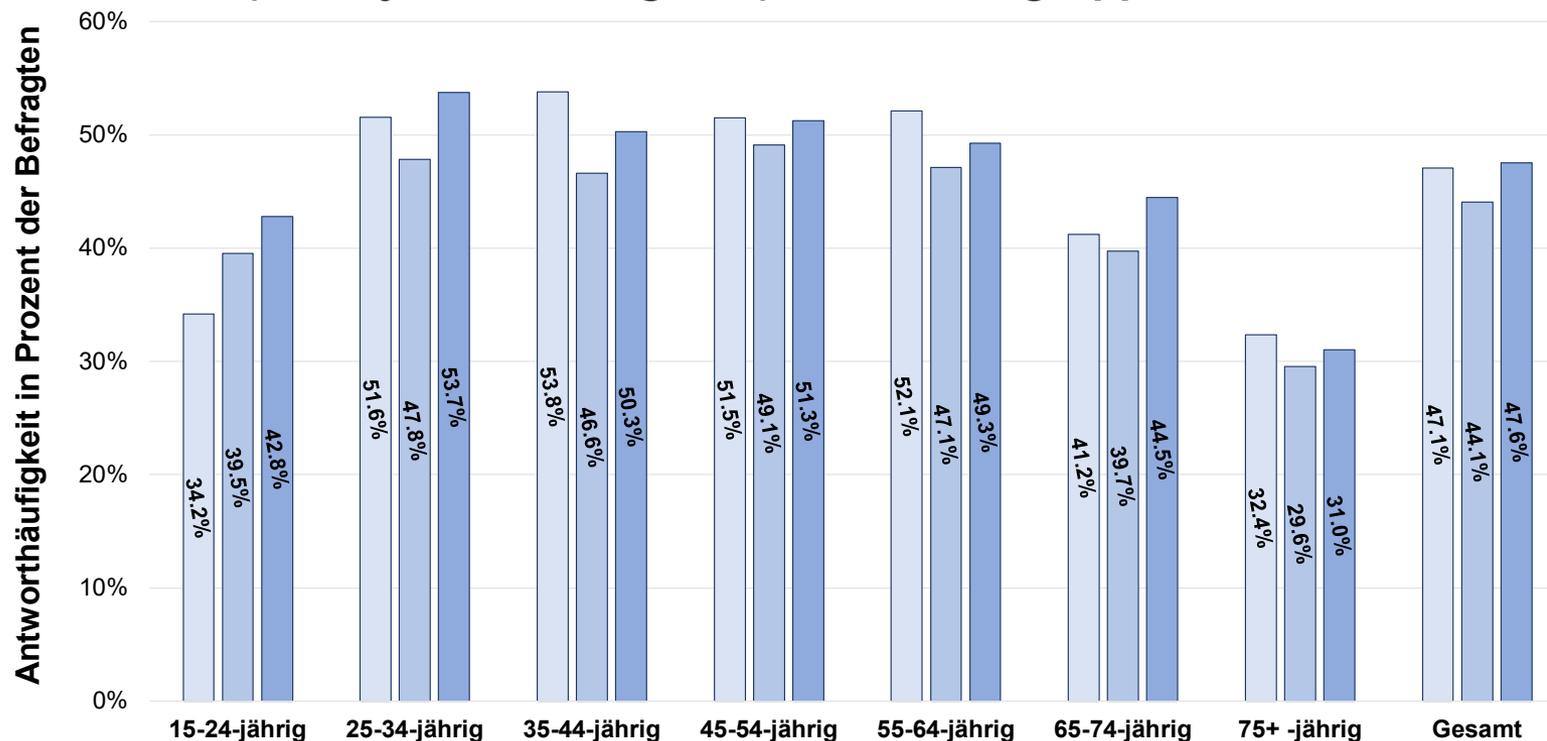


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'628; 2012: n=17'816; 2017: n=18'498 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Altersgruppen: 2007 - 2017

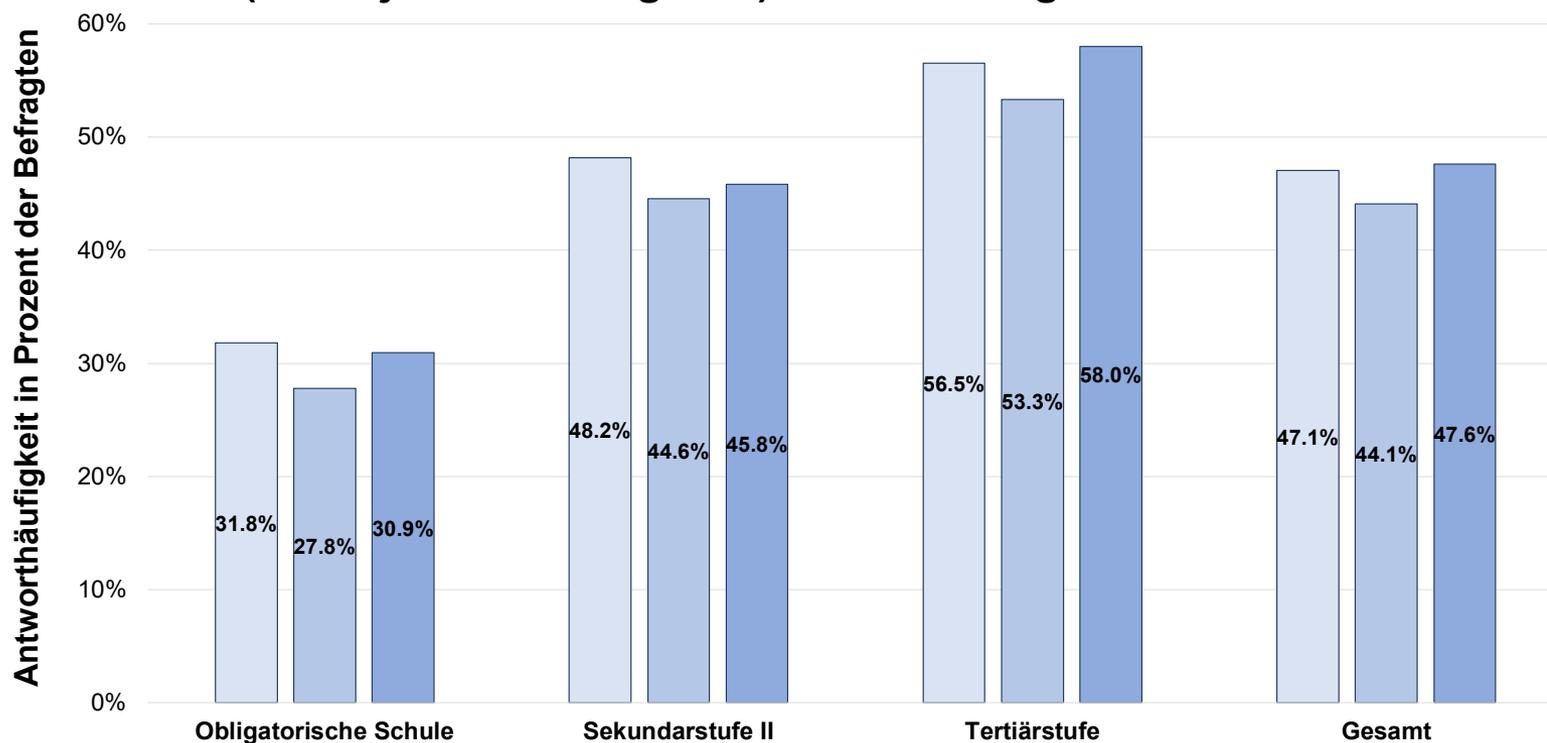


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'631; 2012: n=17'815; 2017: n=18'496 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Bildungsniveau: 2007 - 2017

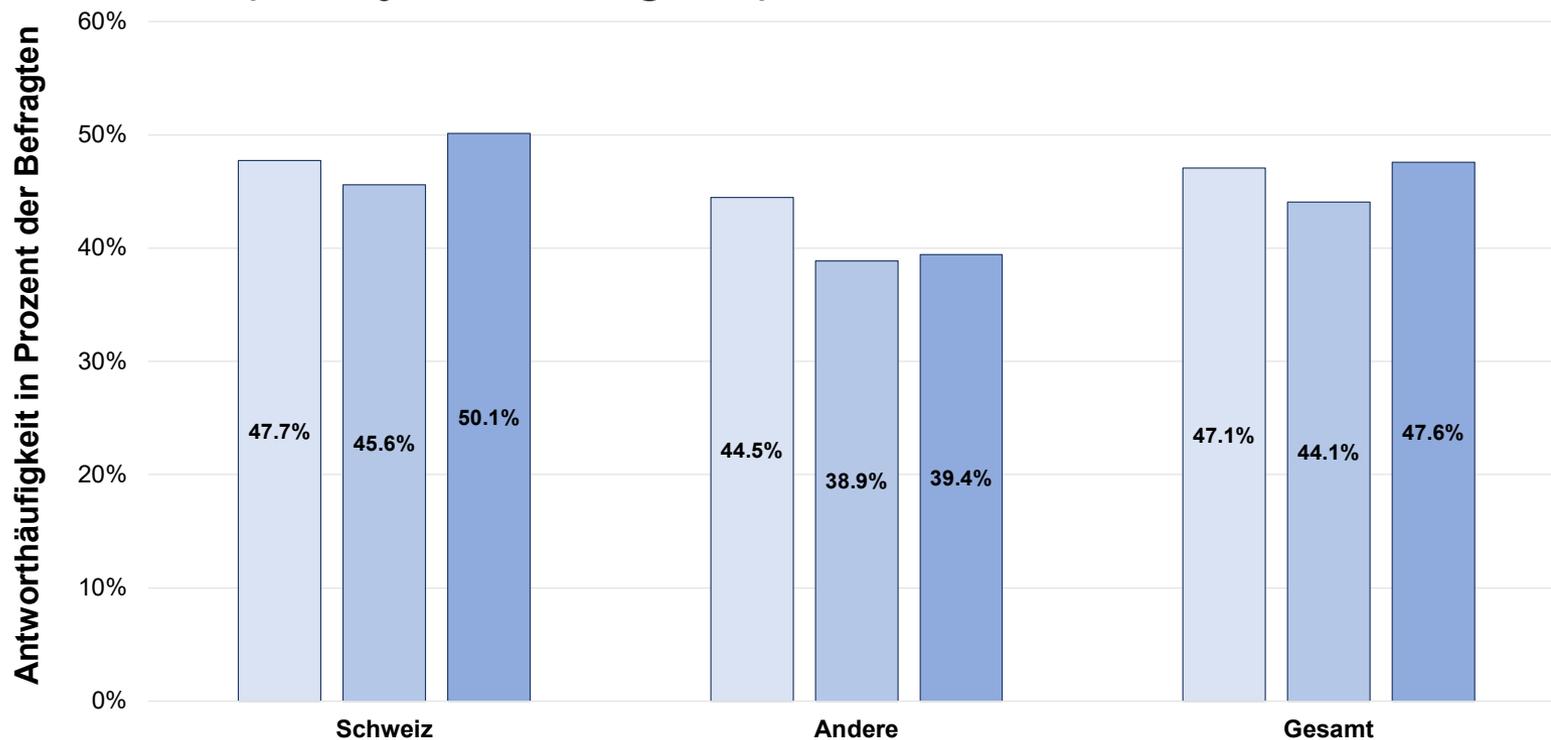


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'618; 2012: n=17'779; 2017: n=18'451 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Nationalität: 2007 - 2017

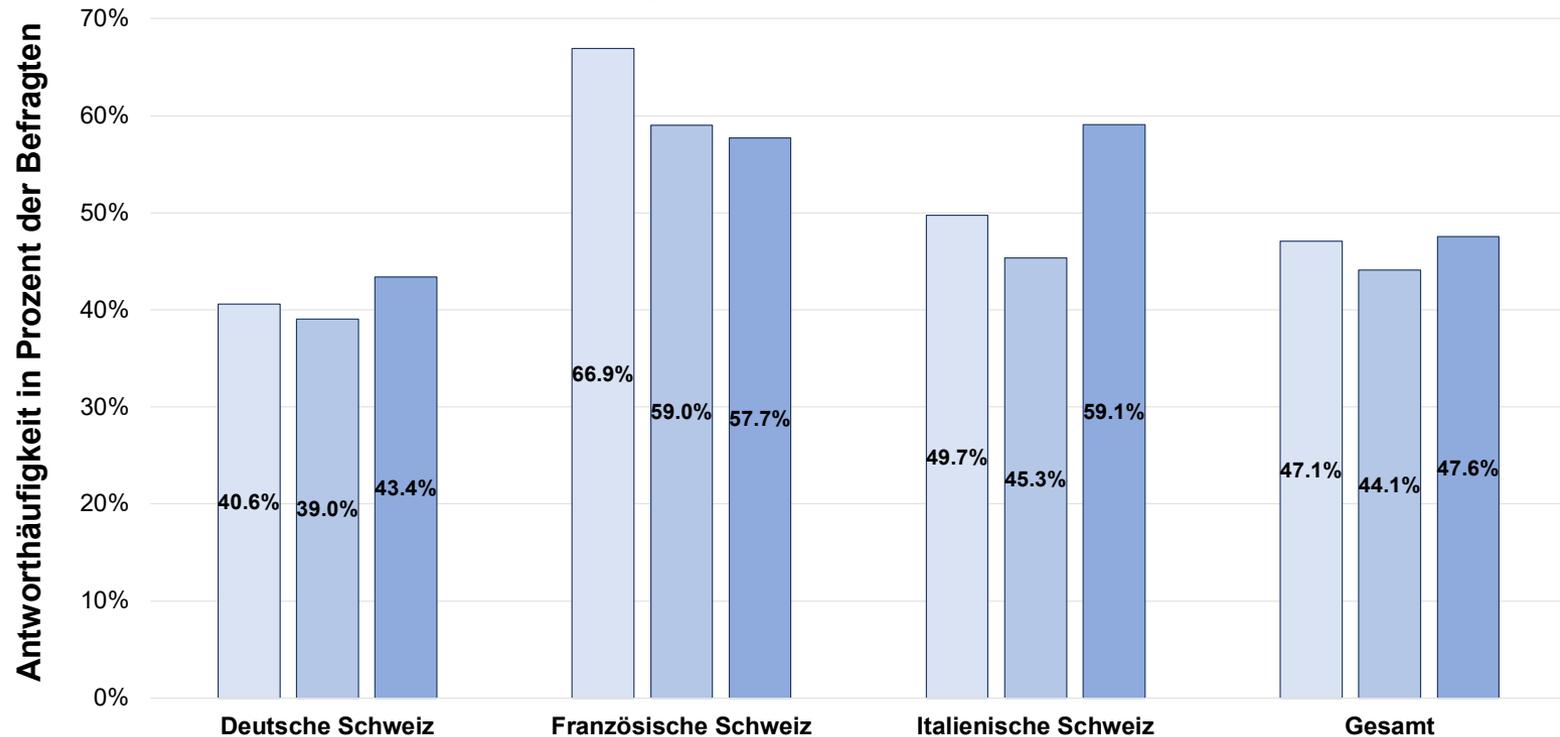


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'624; 2012: n=17'818; 2017: n=18'497 (standardisierte Gewichtung).

□ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Sprachregion: 2007 - 2017



Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'627; 2012: n=17'817; 2017: n=18'496 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



# Persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende: Zusammenfassung

- Insgesamt **wenig Veränderungen** von 2007 auf 2017
- Veränderungen (+/- 5%-Punkte und mehr) bei der Antwort «eher ja - voll und ganz» von 2007 auf 2017:
  - Zunahme bei den 15-24-Jährigen (34,2% → 42,8%) und in der Italienischen Schweiz (49,7% → 59,1%)
  - Abnahme in der Französischen Schweiz (66,9% → 57,7%)
- **Häufigere persönliche Auseinandersetzung** mit dem Thema Organspende (Antwort «eher ja - voll und ganz») bei Frauen, in der Altersspanne von 25-64 Jahre, bei Höhergebildeten, bei Schweizer Nationalität und in der Französischen und Italienischen Schweiz.



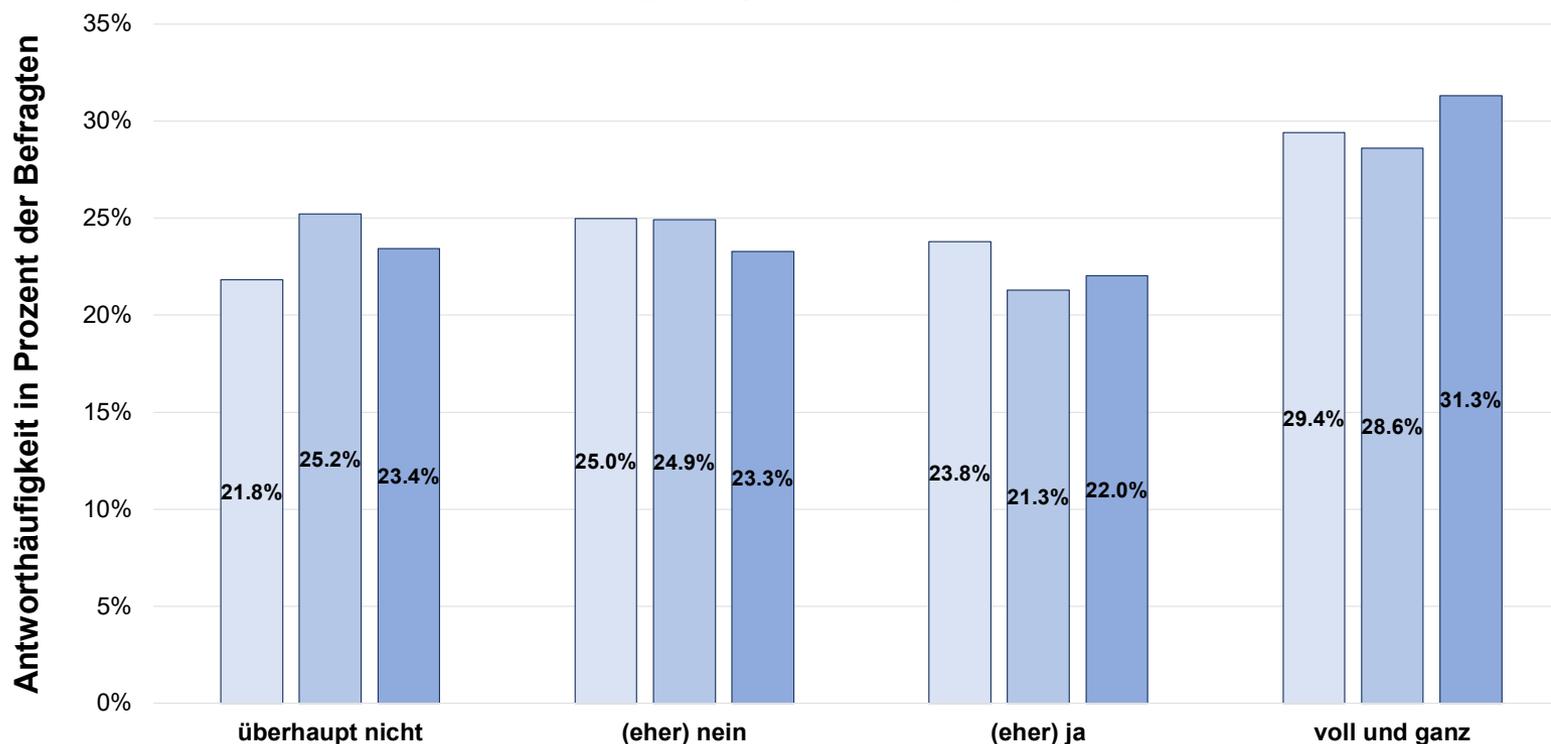
## Auswertungen zu Frage 2:

# **Persönliche Bereitschaft für Organspende (und Zellen, Gewebe)?**

- Insgesamt
- Nach Geschlecht
- Nach Altersgruppen
- Nach Bildungsniveau
- Nach Staatsangehörigkeit
- Nach Sprachregionen
- Nach Auseinandersetzung mit dem Thema  
Organspende



## Bereitschaft für Organspende insgesamt: 2007 - 2017

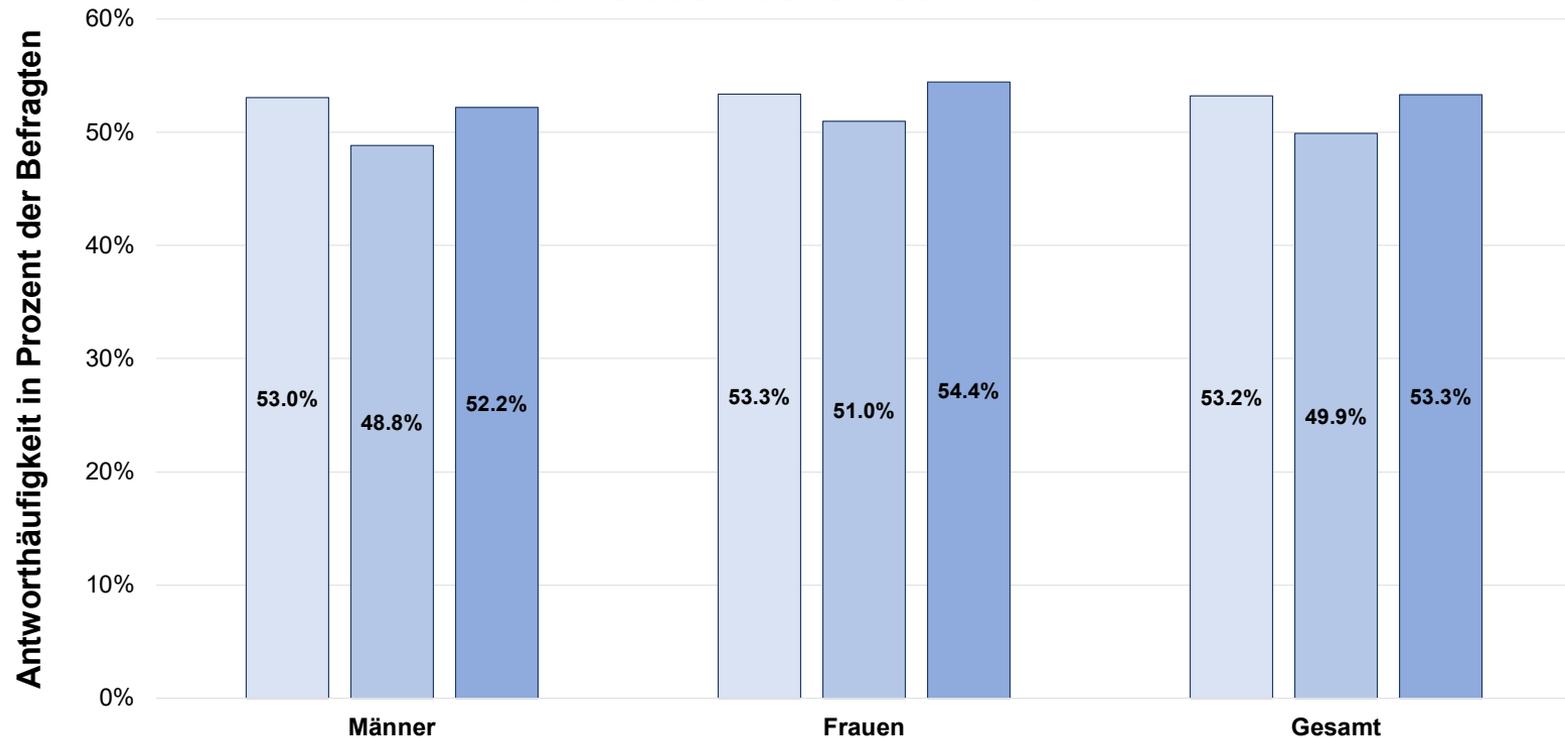


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'473; 2012: n=17'571; 2017: n=18'386 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Bereitschaft für Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Geschlecht: 2007 - 2017

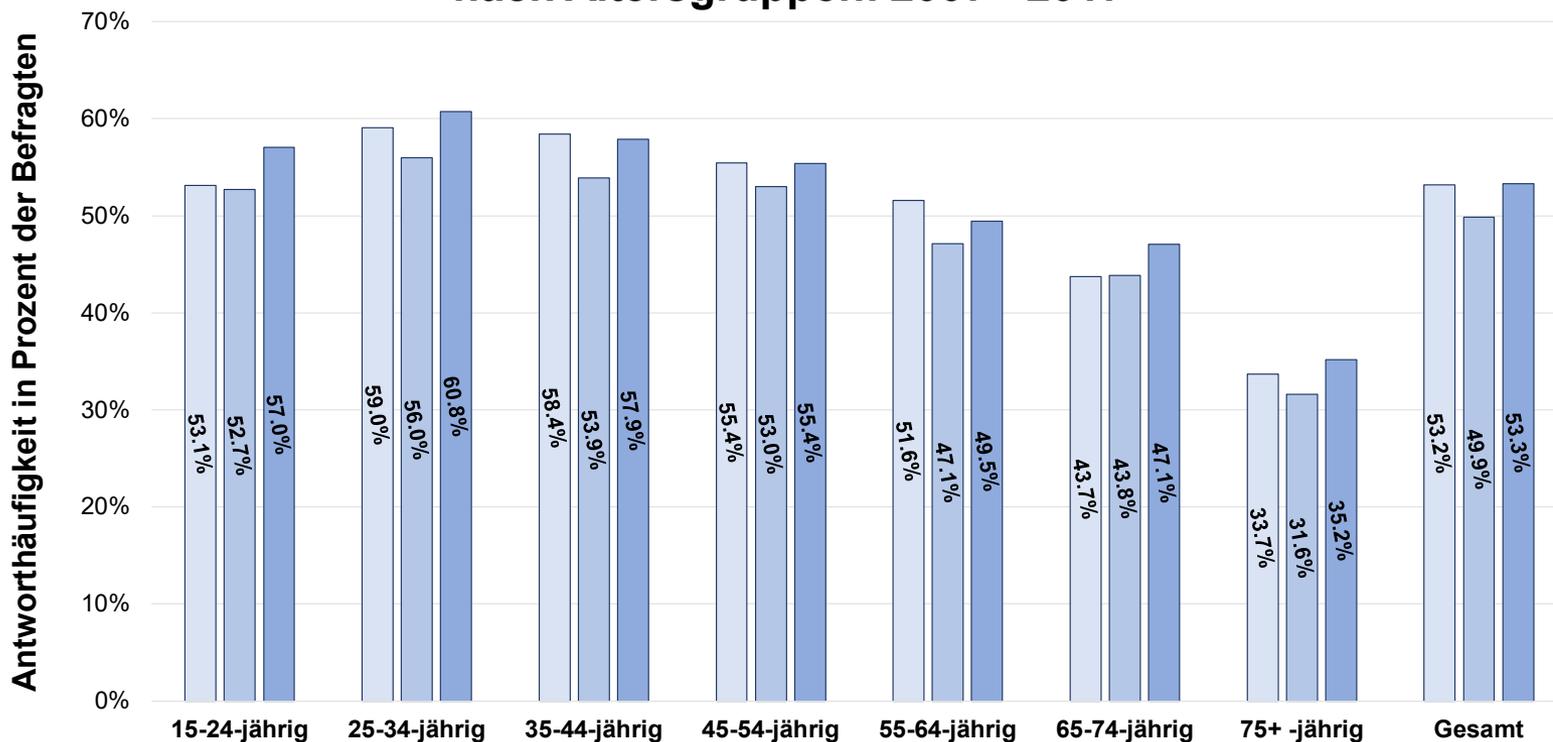


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'473; 2012: n=17'571; 2017: n=18'385 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Bereitschaft für Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Altersgruppen: 2007 - 2017

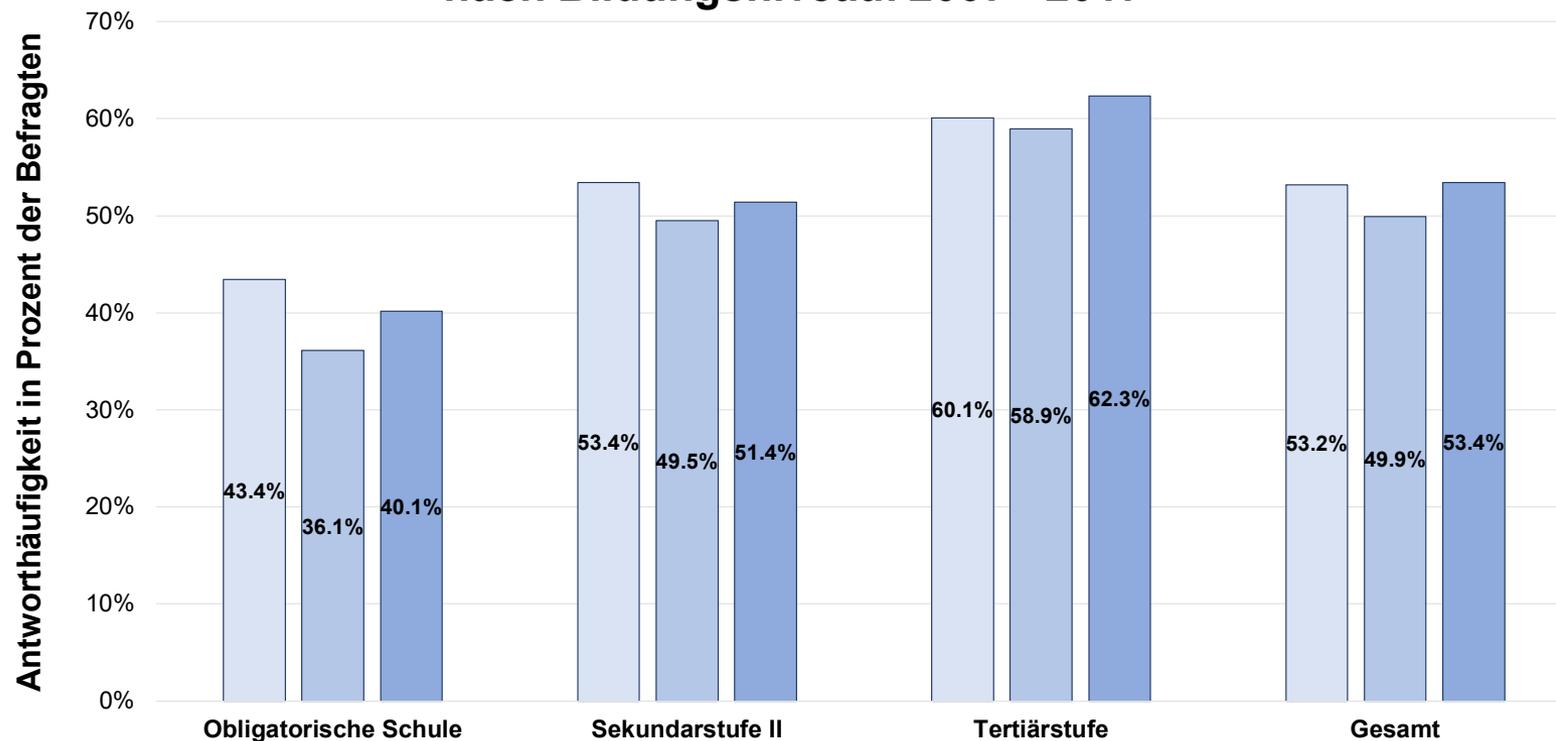


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'471; 2012: n=17'569; 2017: n=18'386 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Bereitschaft für Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Bildungsniveau: 2007 - 2017

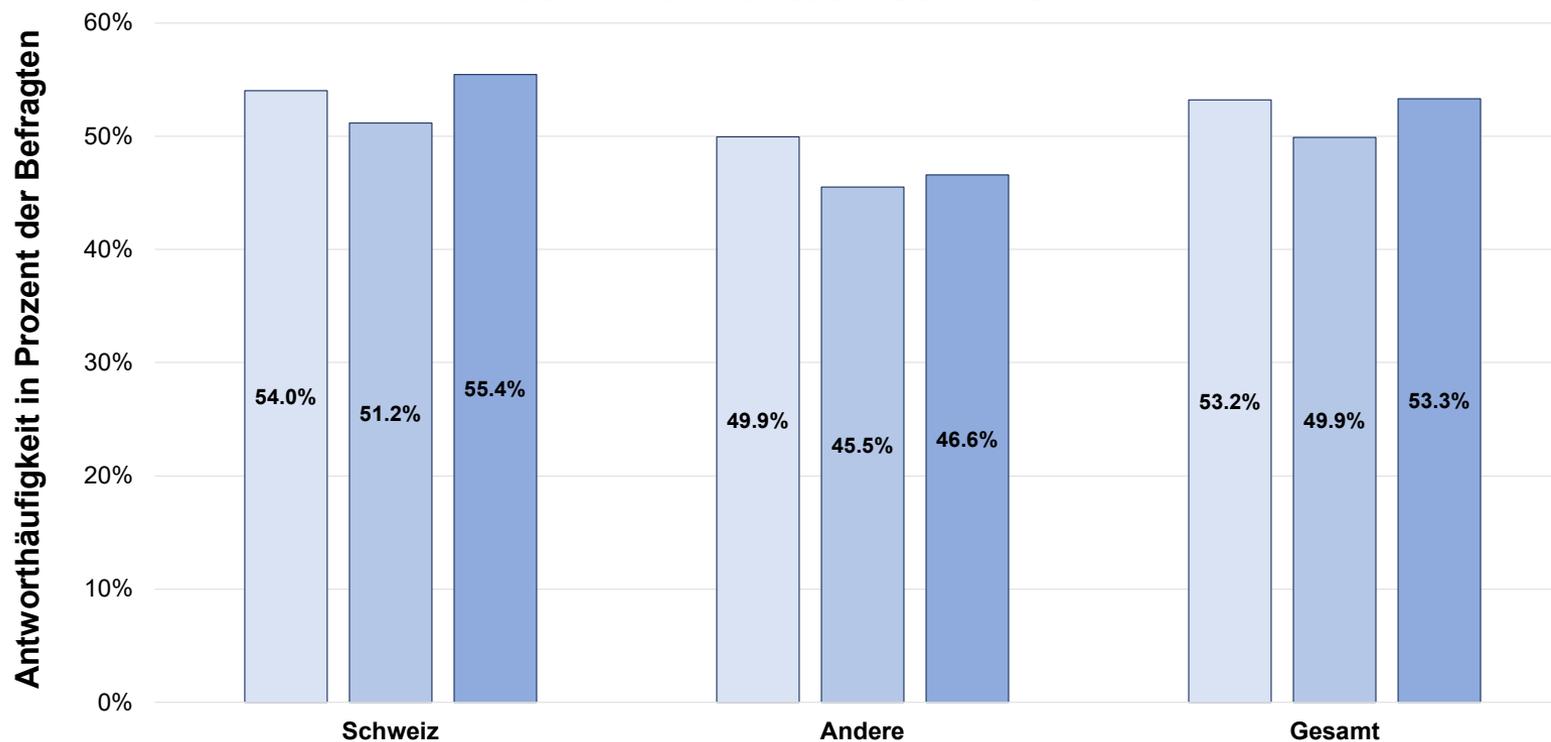


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'462; 2012: n=17'532; 2017: n=18'341 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Bereitschaft für Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Nationalität: 2007 - 2017

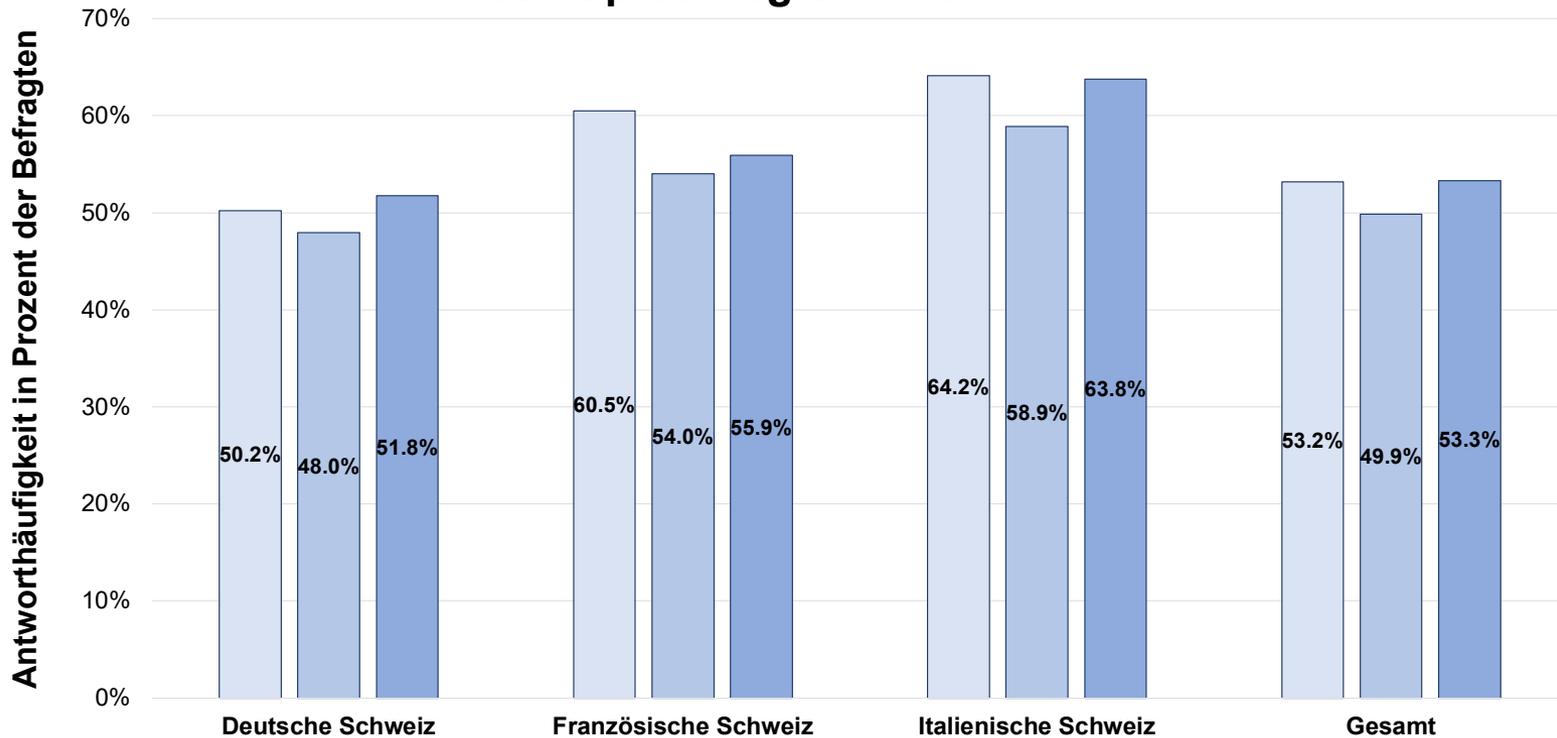


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'468; 2012: n=17'571; 2017: n=18'386 (standardisierte Gewichtung).

□ 2007 □ 2012 ■ 2017



## Bereitschaft für Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Sprachregion: 2007 - 2017

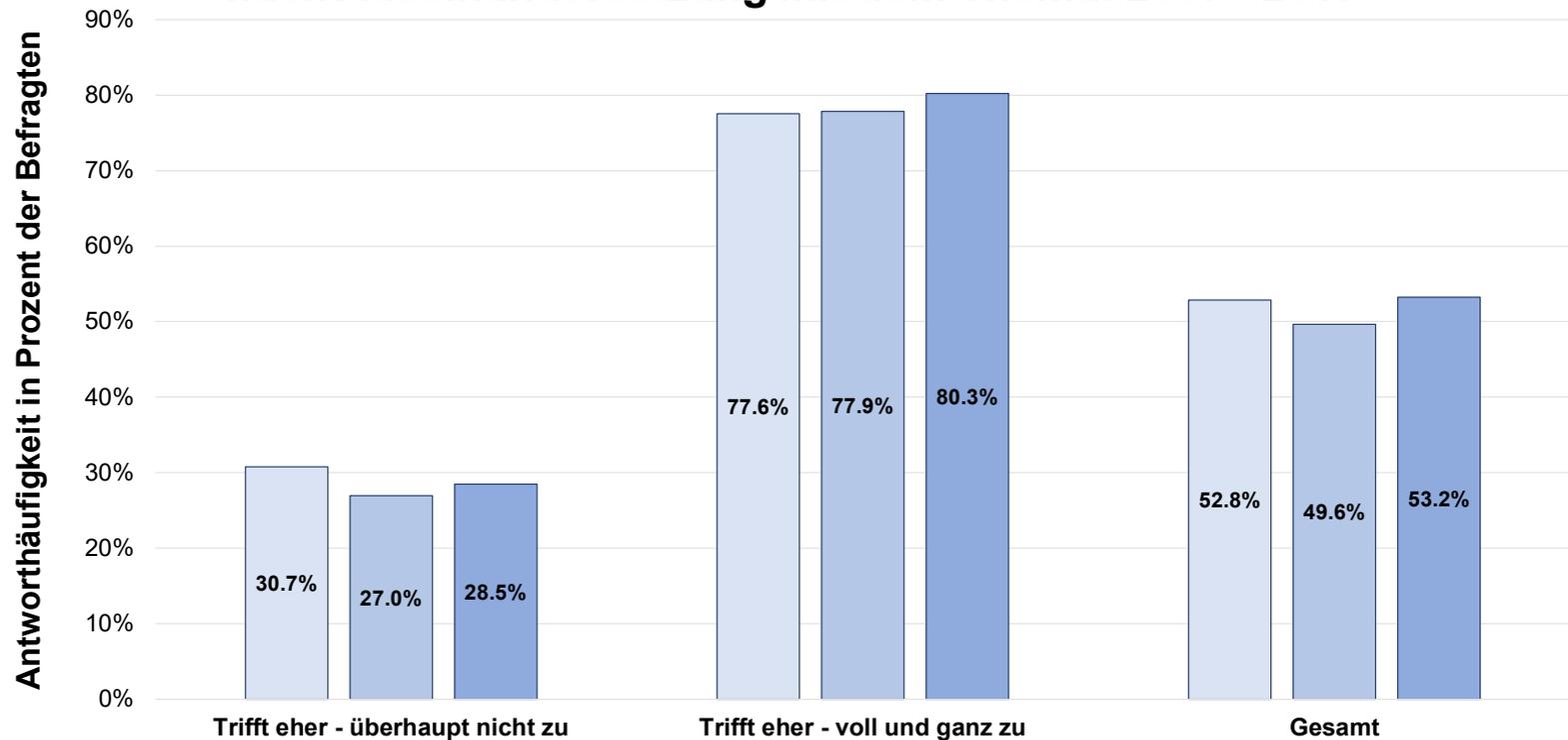


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'471; 2012: n=17'569; 2017: n=18'384 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Bereitschaft für Organspende ("eher ja - voll und ganz") nach Auseinandersetzung mit dem Thema: 2007 - 2017



Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'257; 2012: n=17'364; 2017: n=18'300 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



# Persönliche Bereitschaft für Organspende (und Zellen, Gewebe): Zusammenfassung

- Insgesamt **wenig Veränderungen** von 2007 auf 2017
- **Eine häufigere Bereitschaft** für eine Organspende (Antwort «eher ja - voll und ganz») in der Altersspanne von 25-54 Jahren, bei Höhergebildeten, bei Schweizer Nationalität, in der Französischen und Italienischen Schweiz und insbesondere bei einer Auseinandersetzung mit dem Thema Organspende.



# Frage 3 zu Verhalten: Willensbekundung gegenüber Angehörigen?

Wissen Ihre nächsten Angehörigen (Familie), ob Sie nach Ihrem Tod Organe spenden möchten oder nicht?

Ja

 1

Nein

 2

Weiss nicht

 3



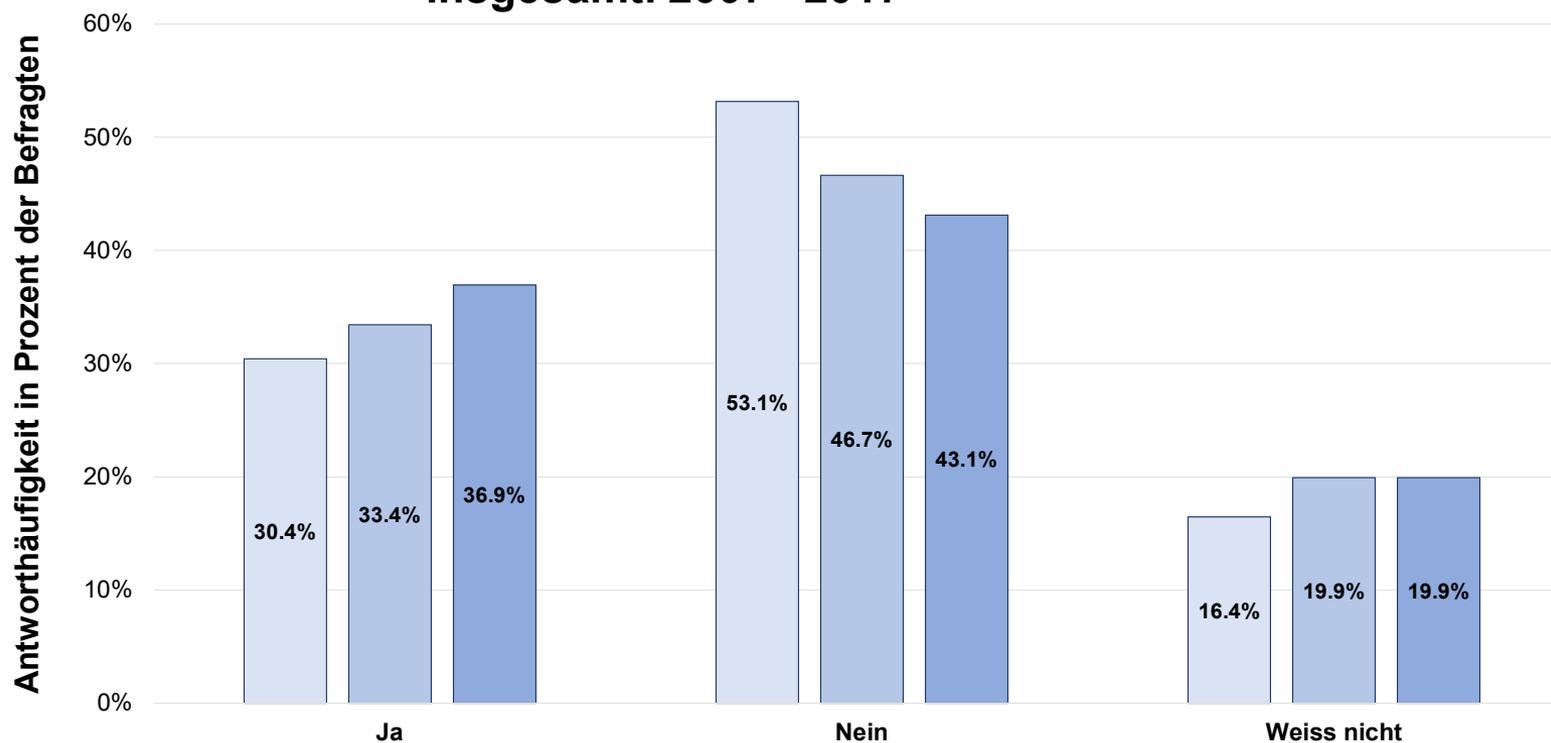
## Auswertungen zu Frage 3

# Willensbekundung gegenüber Angehörigen?

- Insgesamt
- Nach Geschlecht
- Nach Altersgruppen
- Nach Bildungsniveau
- Nach Staatsangehörigkeit
- Nach Sprachregionen



## Willensbekundung gegenüber Angehörigen insgesamt: 2007 - 2017

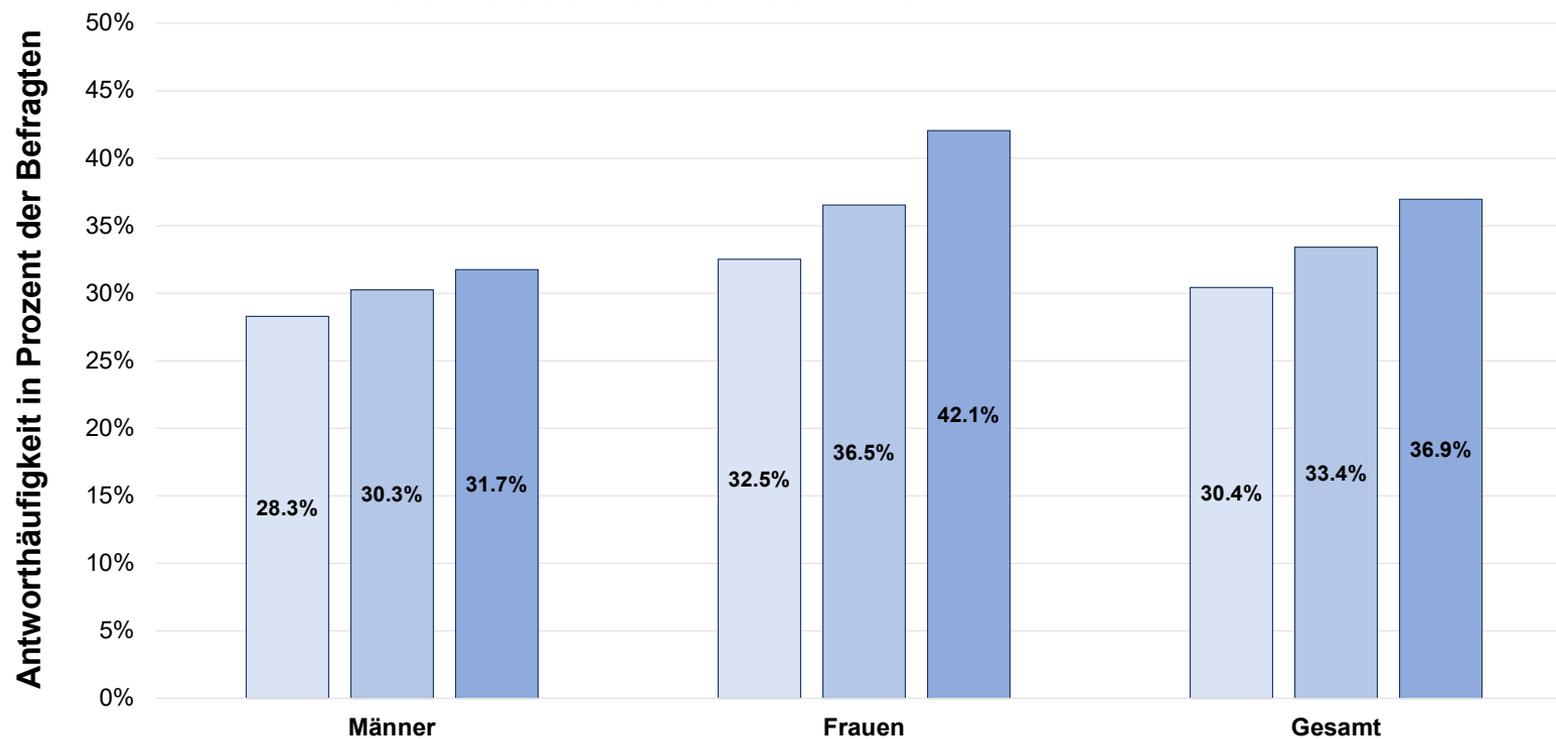


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'841; 2012: n=18'114; 2017: n=18'683 (standardisierte Gewichtung).

□ 2007 □ 2012 ■ 2017



## Willensbekundung gegenüber Angehörigen nach Geschlecht: 2007 - 2017

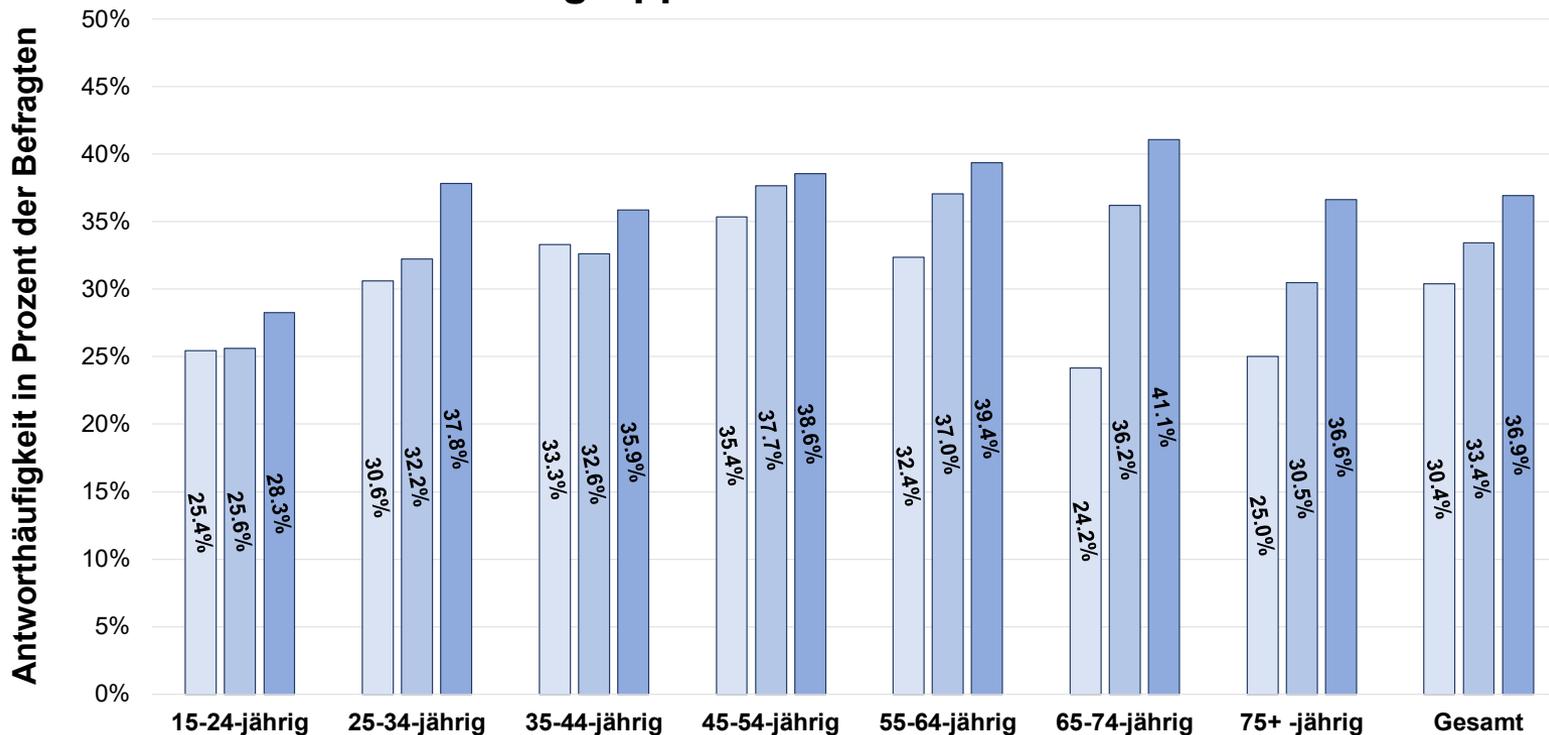


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'841; 2012: n=18'114; 2017: n=18'683 (standardisierte Gewichtung).

□ 2007 □ 2012 ■ 2017



## Willensbekundung gegenüber Angehörigen nach Altersgruppen: 2007 - 2017

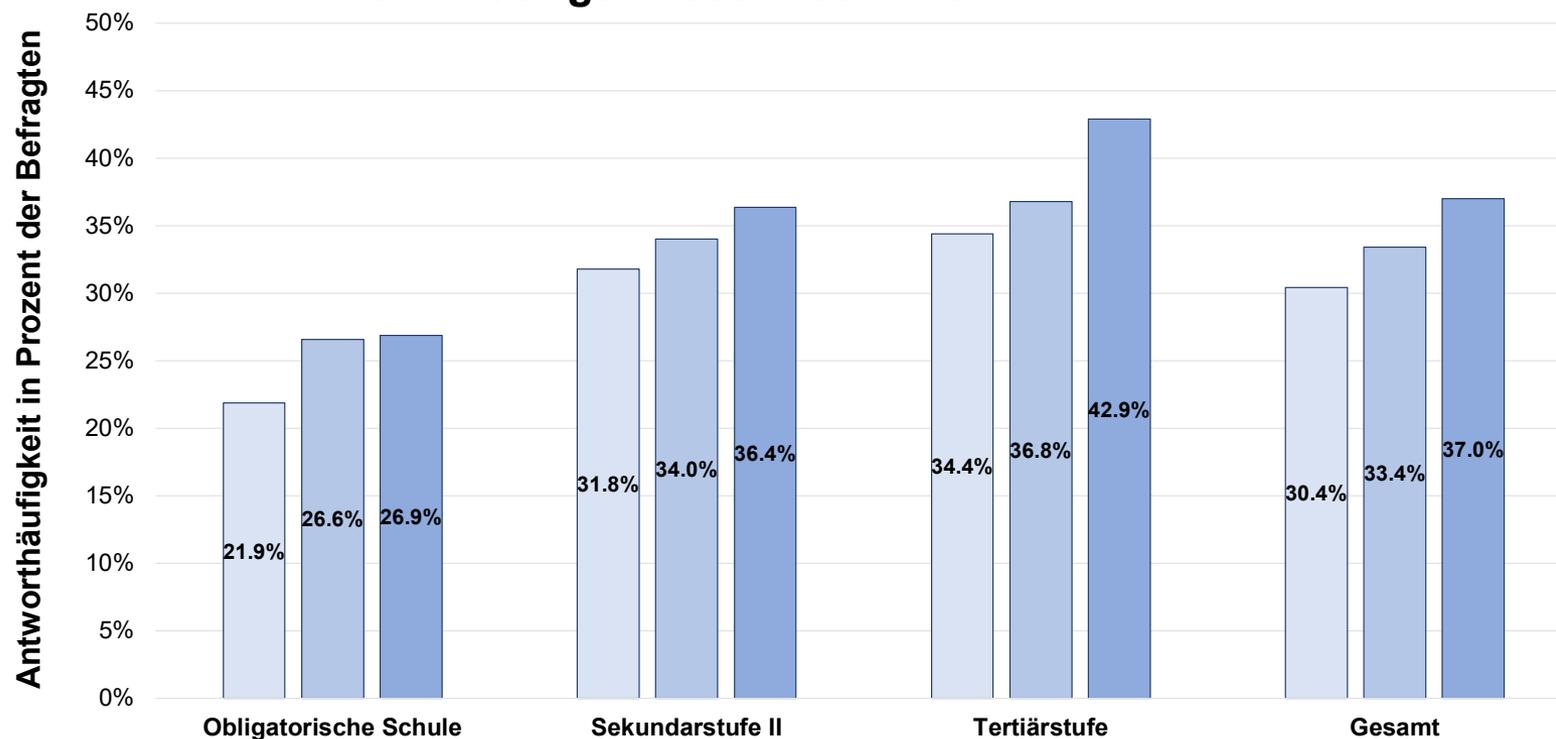


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'842; 2012: n=18'113; 2017: n=18'683 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Willensbekundung gegenüber Angehörigen nach Bildungsniveau: 2007 - 2017

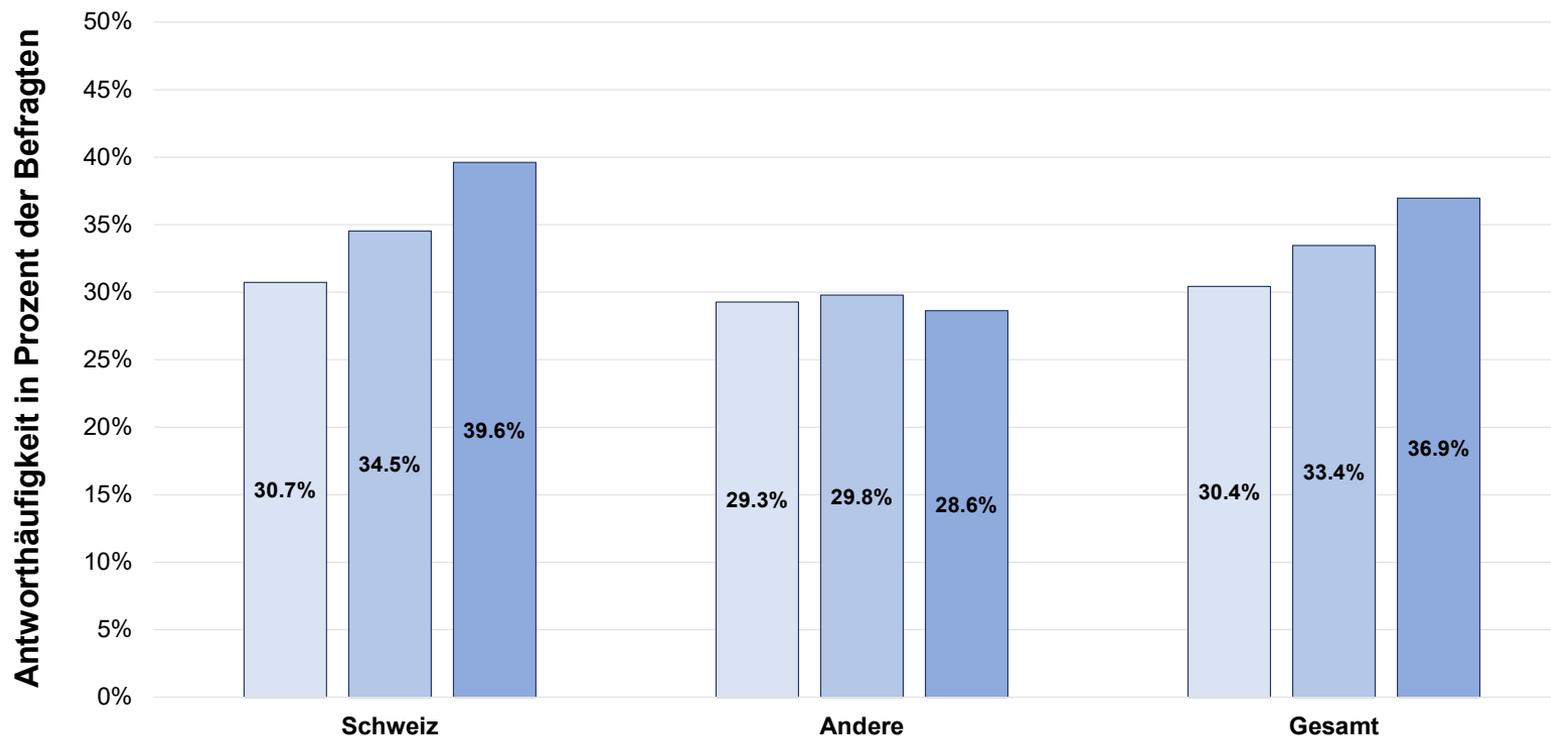


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'830; 2012: n=18'074; 2017: n=18'636 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Willensbekundung gegenüber Angehörigen nach Nationalität: 2007 - 2017

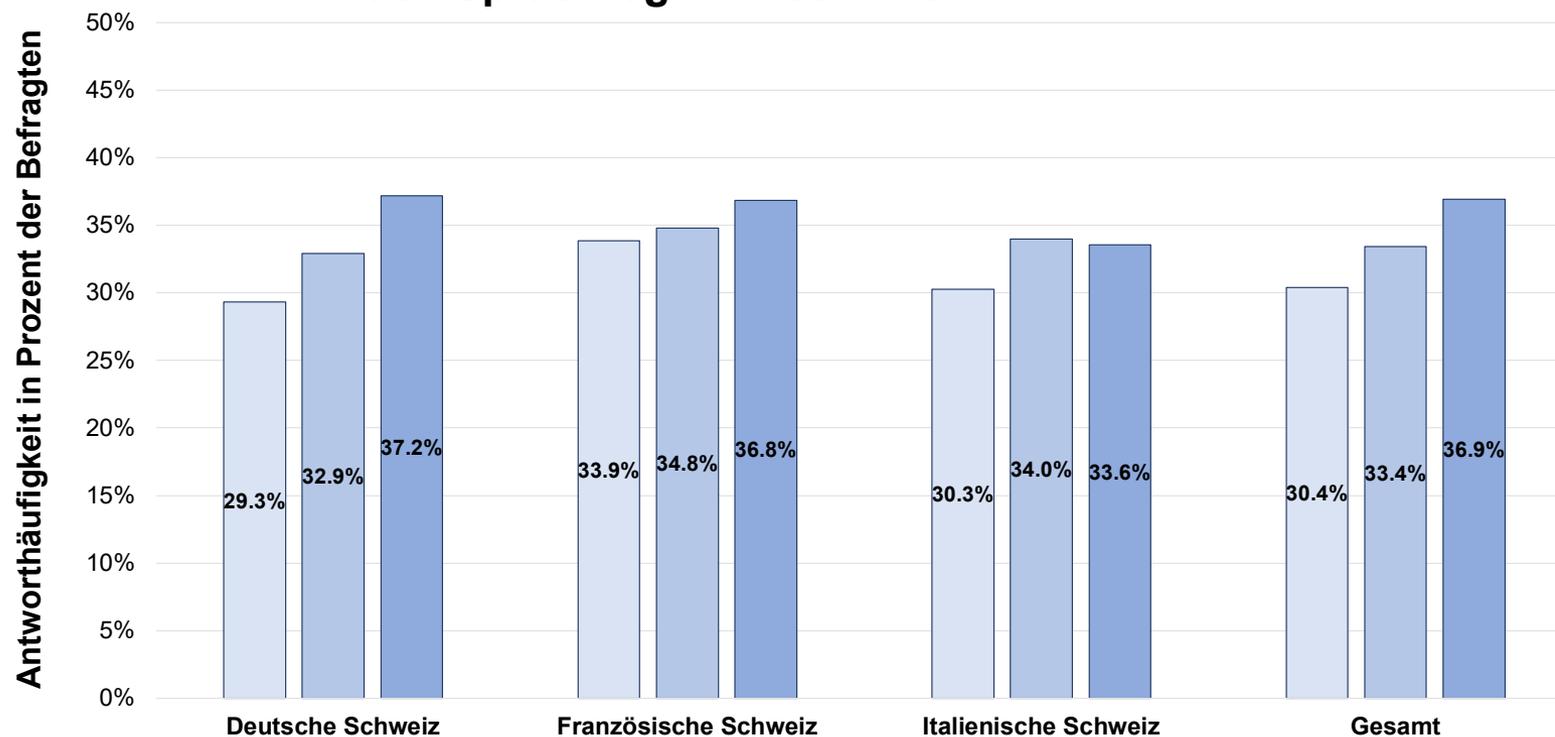


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'838; 2012: n=18'113; 2017: n=18'682 (standardisierte Gewichtung).

□ 2007 □ 2012 ■ 2017



## Willensbekundung gegenüber Angehörigen nach Sprachregion: 2007 - 2017



Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=13'842; 2012: n=18'112; 2017: n=18'684 (standardisierte Gewichtung).

□ 2007 ■ 2012 ■ 2017



# Willensbekundung gegenüber Angehörigen: Zusammenfassung

- Insgesamt **Zunahme** bei der Willensbekundung gegenüber Angehörigen («ja») von 2007 auf 2017 (30,4% → 36,9%)
- Vor allem
  - Bei Frauen (32,5% → 42,1%)
  - In den Altersgruppen 25-34 Jahre (30,6% → 37,8%), 55-64 Jahre (32,4% → 39,4%), 65-74 Jahre (24,2% → 41,1%) und 75+ Jahre (25,0% → 36,6%)
  - Bei einem Bildungsniveau auf Tertiärstufe (34,4% → 42,9%)
  - Mit Schweizer Nationalität (30,7% → 39,6%)
  - In der Deutschen Schweiz (29,3% → 37,2%).



## Frage 4 zu Verhalten: Besitz Spendekarte?

**Besitzen Sie eine Spendekarte (Organspendeausweis)?**

Ja  <sup>1</sup>

Nein  <sup>2</sup>



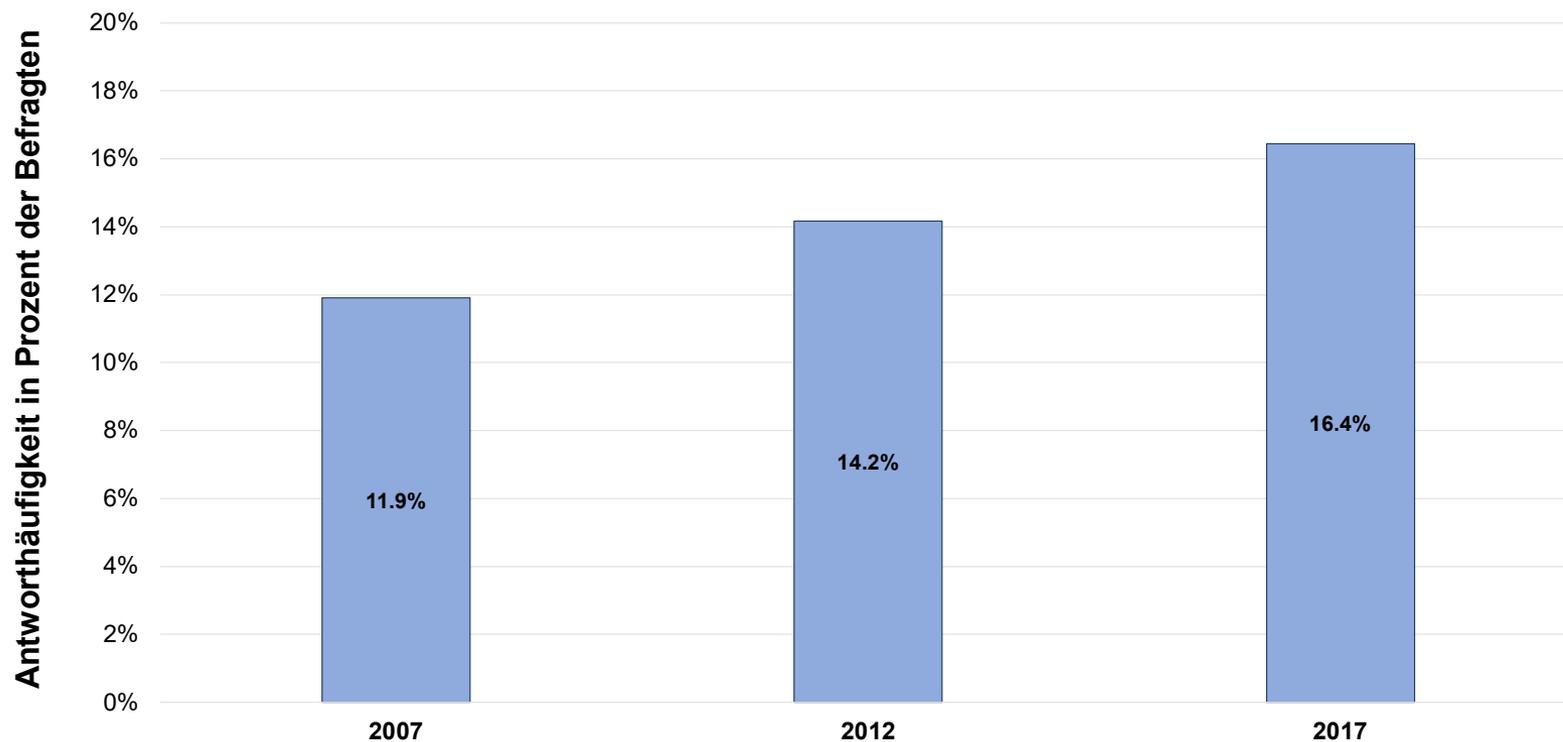
## Auswertungen zu Frage 4

### **Besitz Spendekarte?**

- Insgesamt
- Nach Geschlecht
- Nach Altersgruppen
- Nach Bildungsniveau
- Nach Staatsangehörigkeit
- Nach Sprachregionen



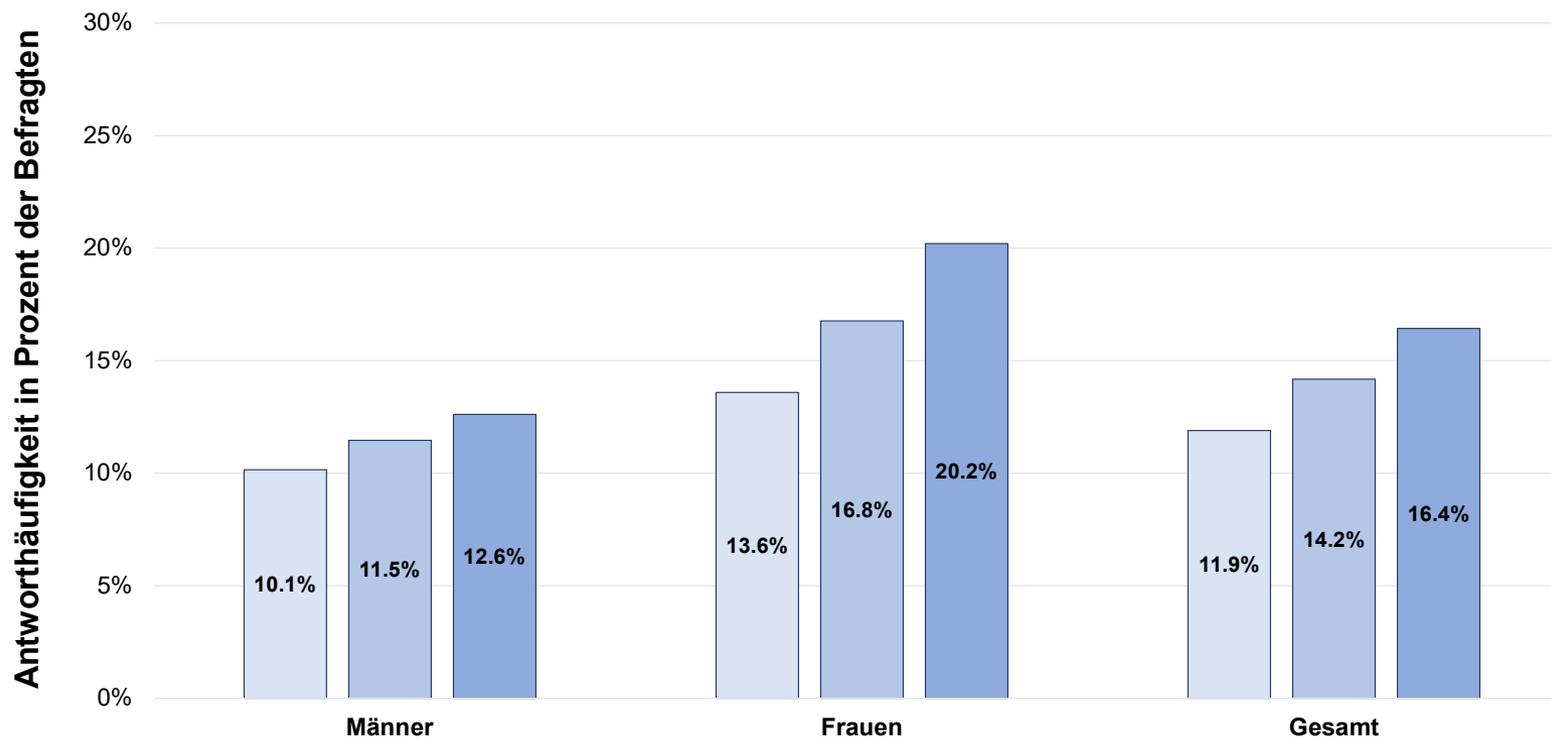
## Besitz Spendekarte ("ja") insgesamt: 2007 - 2017



Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=14'172; 2012: n=18'269; 2017: n=18'726 (standardisierte Gewichtung).



## Besitz Spendekarte ("ja") nach Geschlecht: 2007 - 2017

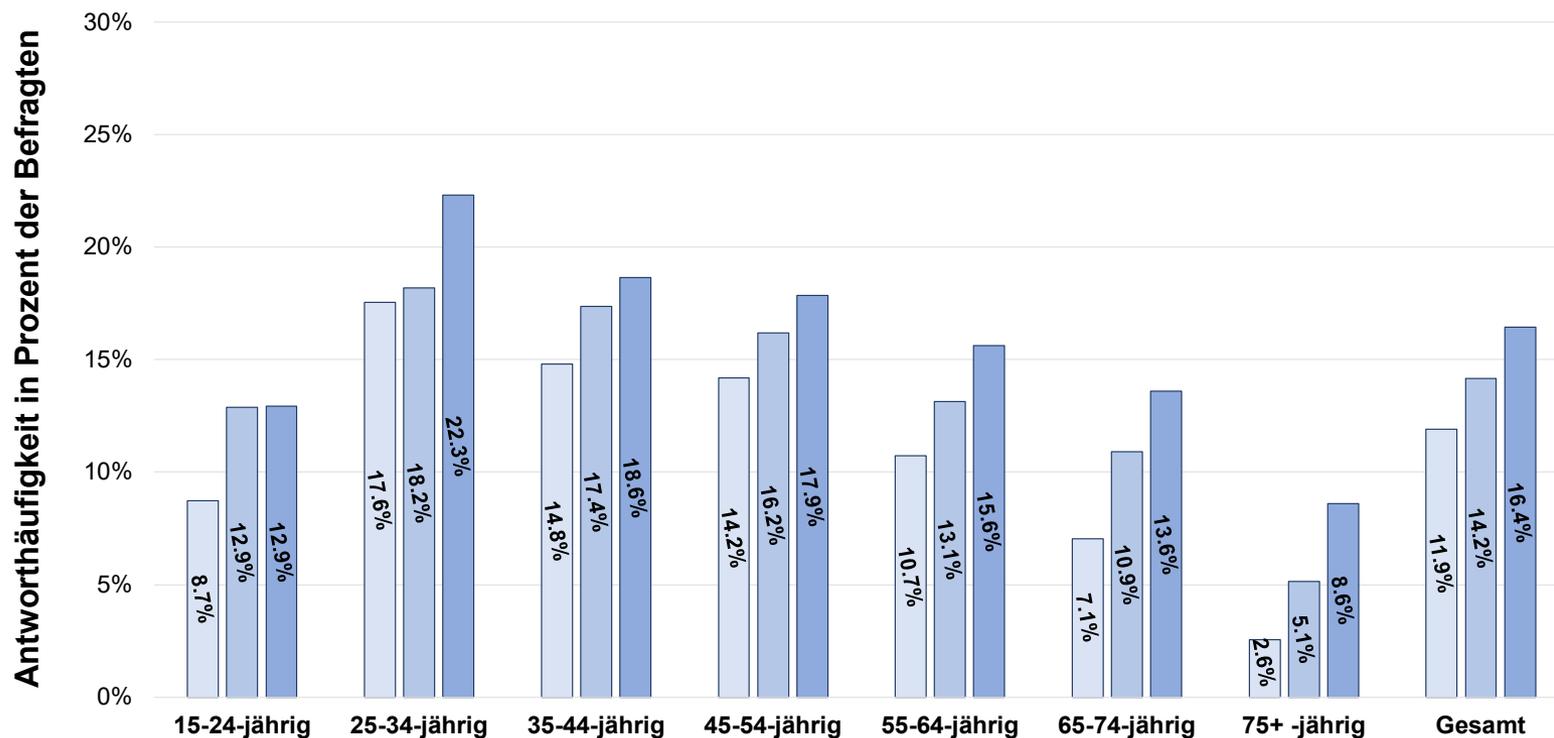


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=14'172; 2012: n=18'269; 2017: n=18'727 (standardisierte Gewichtung).

□ 2007 □ 2012 ■ 2017



## Besitz Spendekarte ("ja") nach Altersgruppen: 2007 - 2017

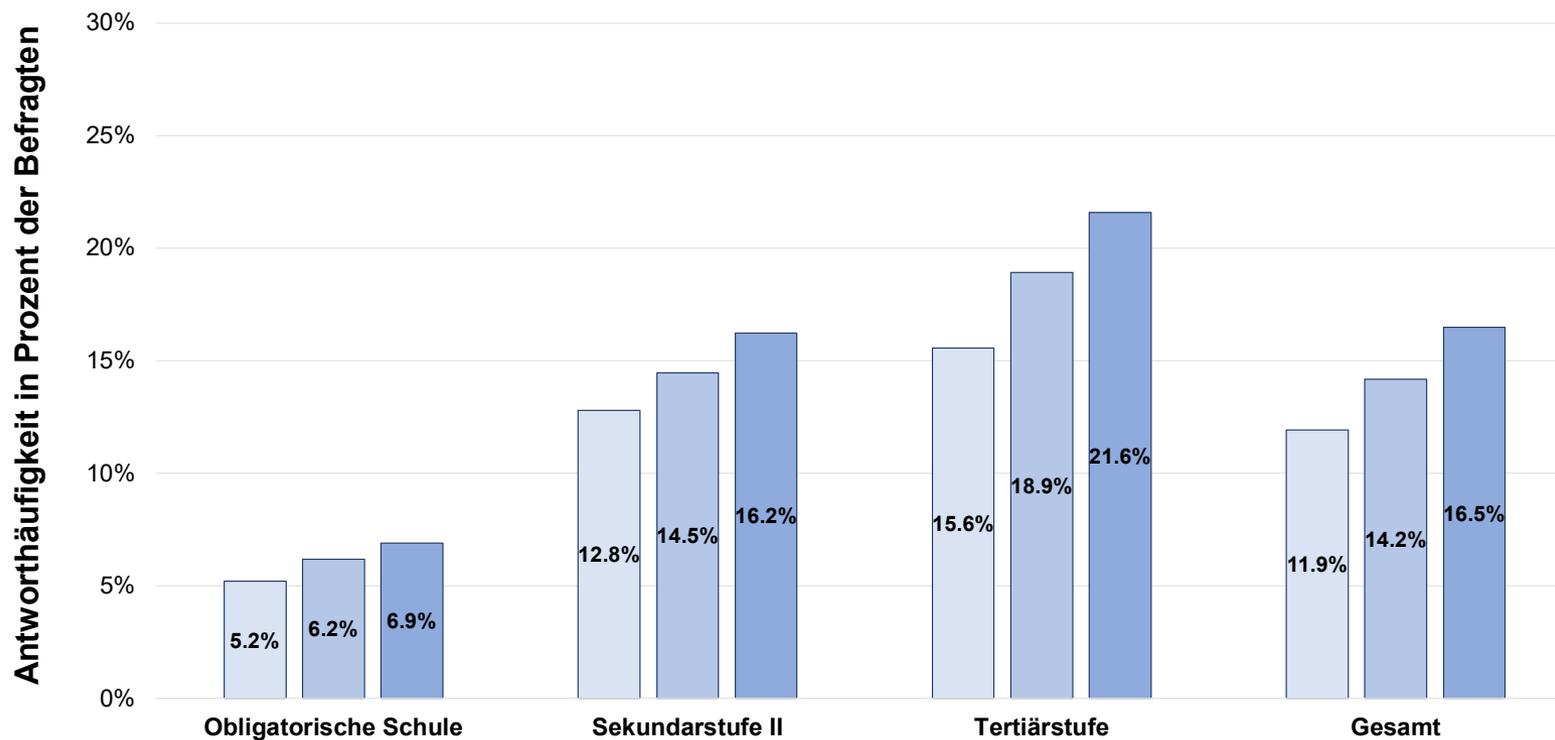


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=14'174; 2012: n=18'268; 2017: n=18'724 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Besitz Spendekarte ("ja") nach Bildungsniveau: 2007 - 2017

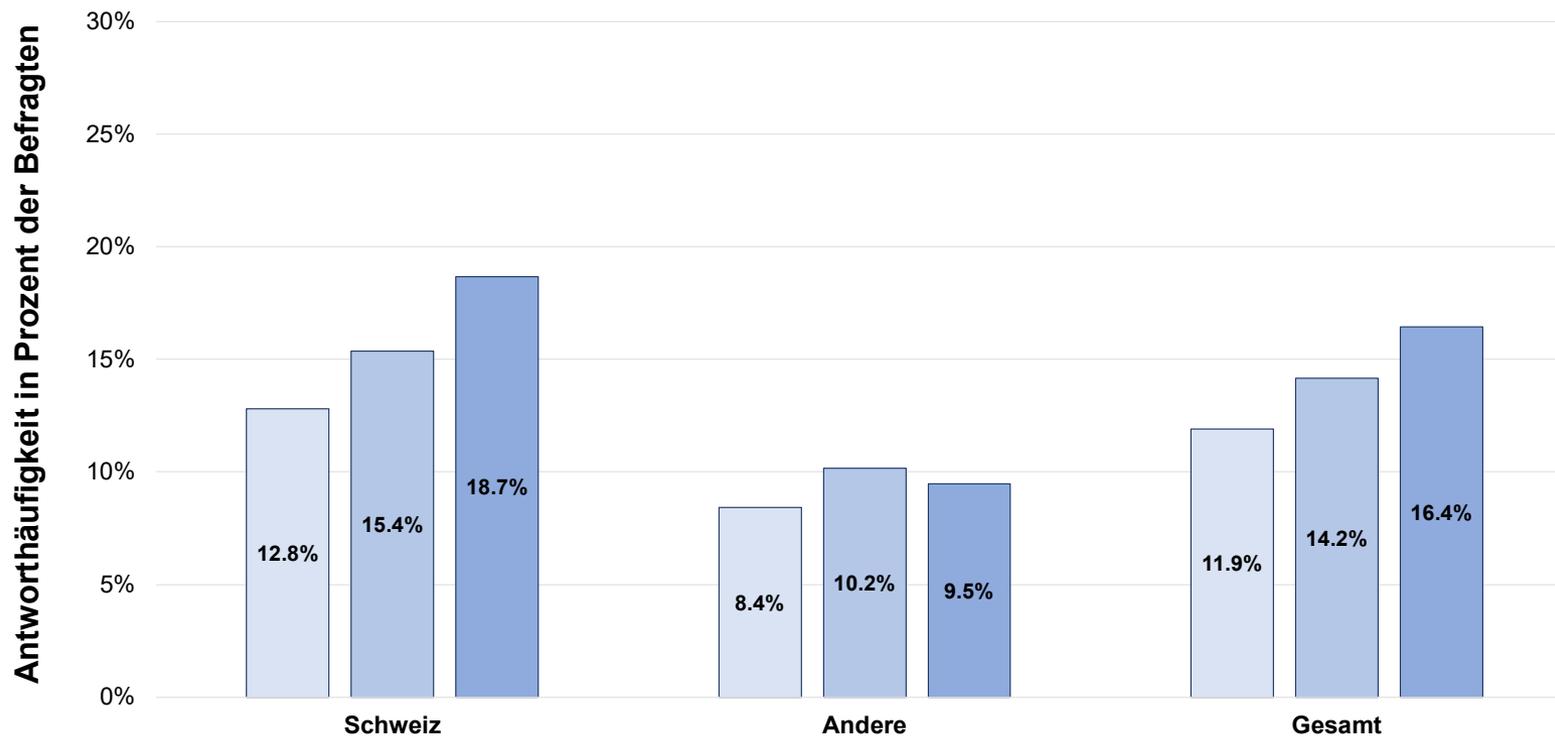


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=14'161; 2012: n=18'229; 2017: n=18'680 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Besitz Spendekarte ("ja") nach Nationalität: 2007 - 2017

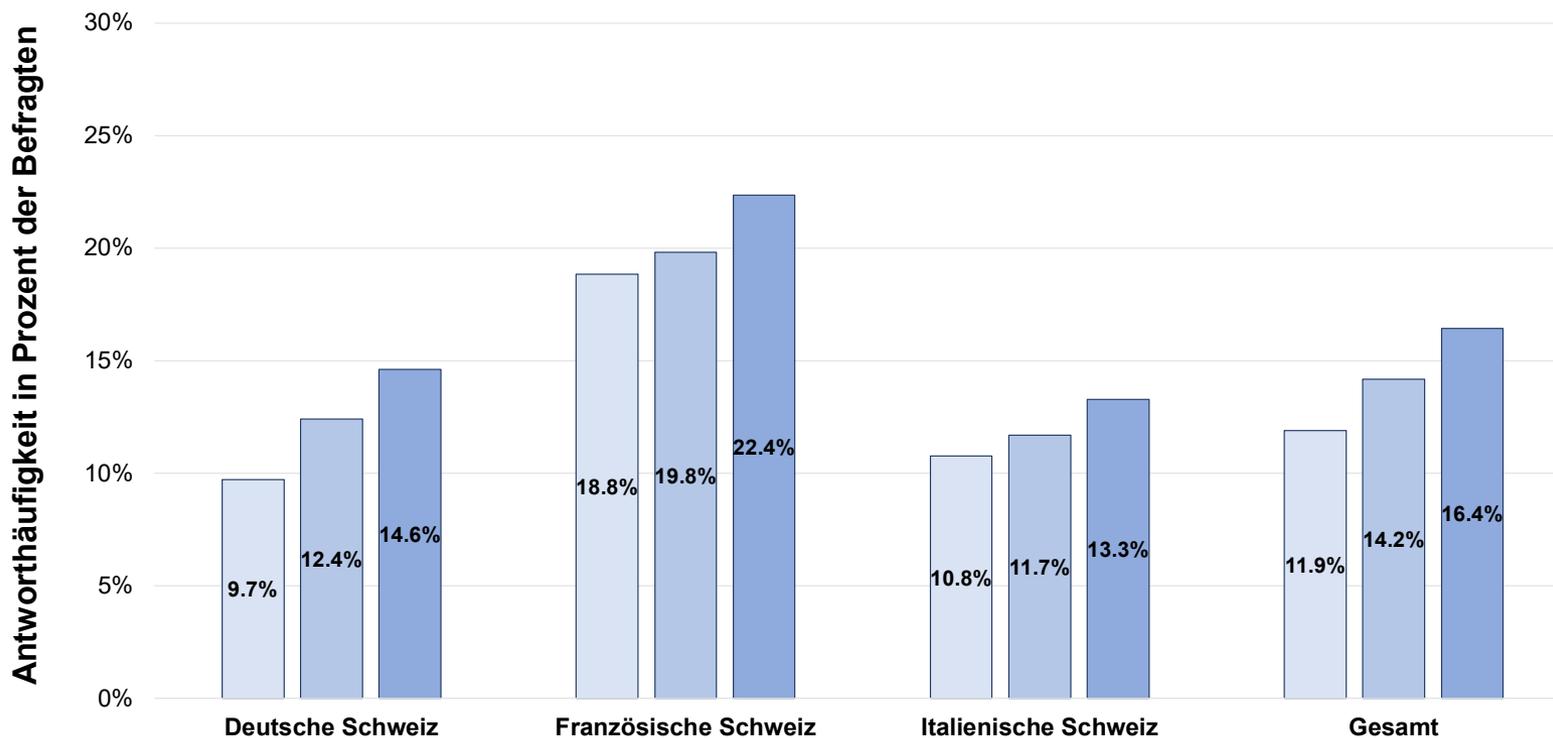


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=14'167; 2012: n=18'269; 2017: n=18'727 (standardisierte Gewichtung).

□ 2007 □ 2012 ■ 2017



## Besitz Spendekarte ("ja") nach Sprachregion: 2007 - 2017



Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=14'172; 2012: n=18'269; 2017: n=18'727 (standardisierte Gewichtung).

□ 2007 □ 2012 ■ 2017



# Besitz einer Spendekarte: Zusammenfassung

- Insgesamt **Zunahme** beim Besitz einer Spendekarte von 2007 auf 2017 (11,9% → 16,4%)
- Vor allem
  - Bei Frauen (13,6% → 20,2%)
  - In allen Altersgruppen, insbesondere bei den 25-34-Jährigen (17,6% → 22,3%), 65-74-Jährigen (7,1% → 13,6%) und den 75+-Jährigen (2,6% → 8,6%)
  - Bei Höhergebildeten: Tertiär (15,6% → 21,6%)
  - Mit Schweizer Nationalität (12,8% → 18,7%)
  - In allen Sprachregionen.



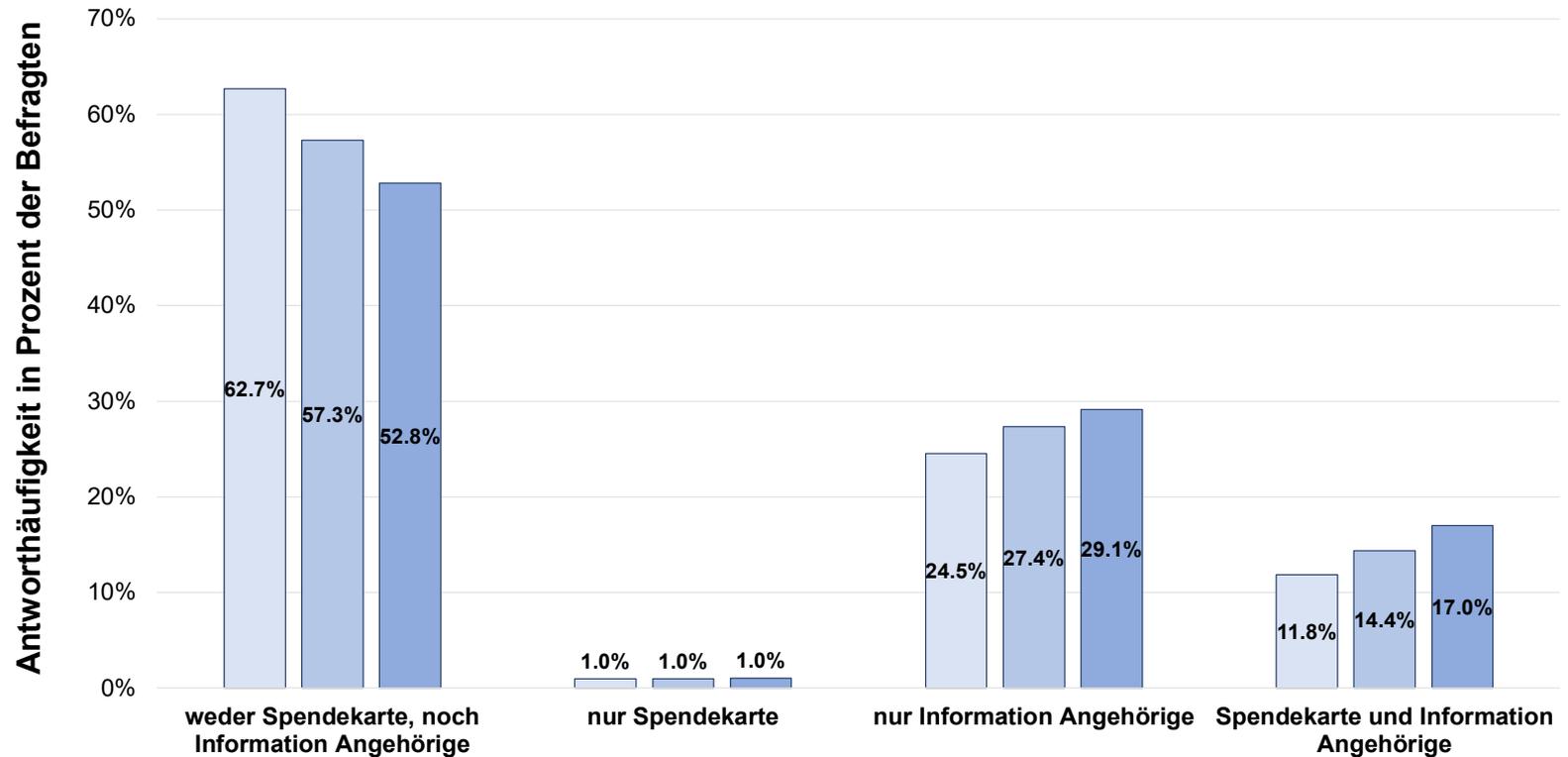
# Auswertungen

## **Art der Willensbekundung**

- Insgesamt
- Nach persönlicher Spendebereitschaft



## Art der Willensbekundung insgesamt: 2007 - 2017

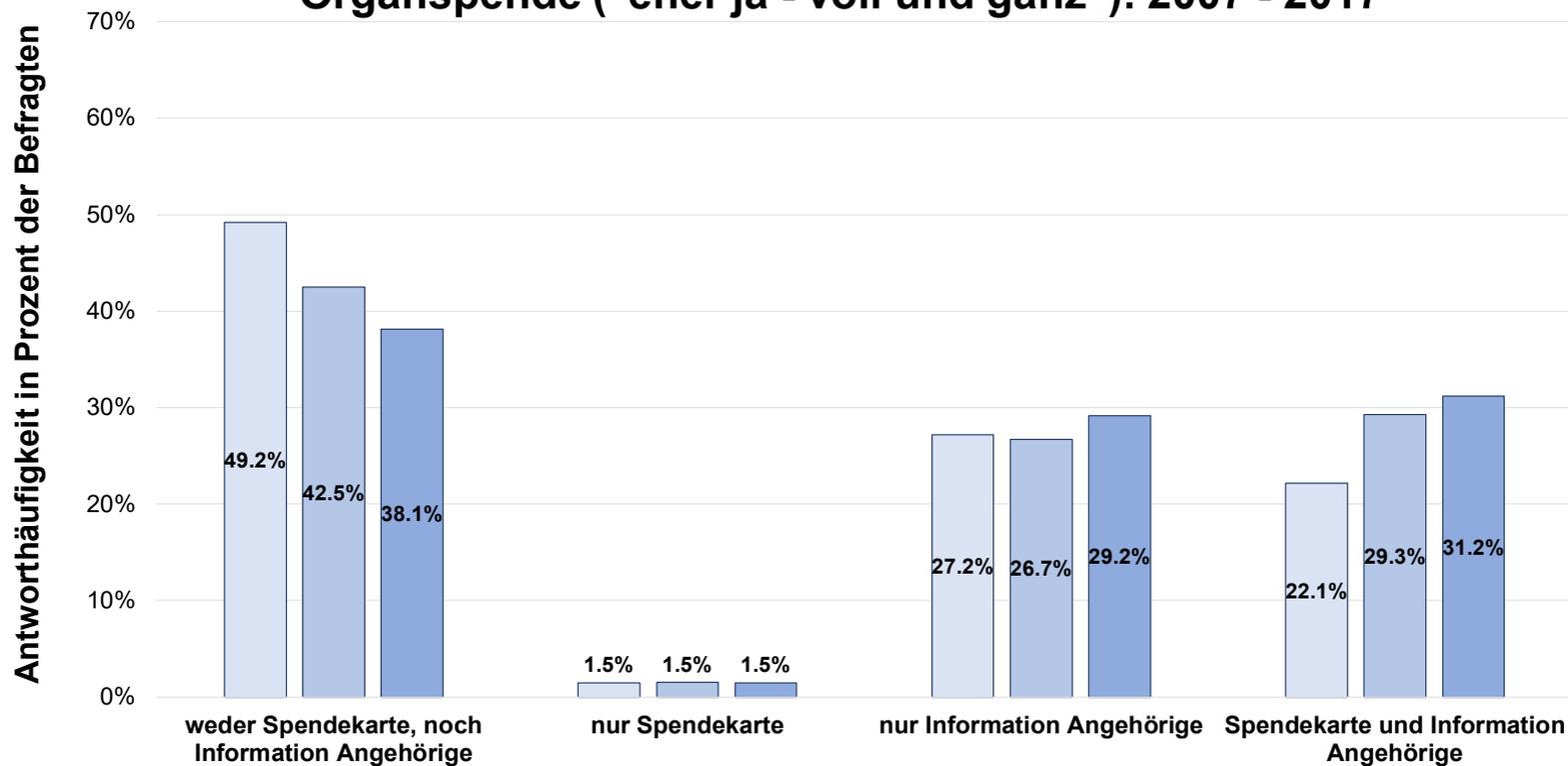


Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=11'528; 2012: n=14'496; 2017: n=14'947 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



## Art der Willensbekundung bei vorhandener Bereitschaft zur Organspende ("eher ja - voll und ganz"): 2007 - 2017



Quelle: BFS Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB); eigene Berechnung.  
2007: n=11'528; 2012: n=14'495; 2017: n=14'948 (standardisierte Gewichtung).

■ 2007 ■ 2012 ■ 2017



# Art der Willensbekundung: Zusammenfassung

- **Abnahme** von 2007 auf 2017 bei denjenigen, die ihren **Willen weder gegenüber den Angehörigen äussern, noch eine Spendekarte** besitzen (62,7% → 52,9%).
- **Zunahme** von 2007 auf 2017 bei denjenigen, die ihren Willen nur **gegenüber Angehörigen** (24,5% → 29,1%) oder **sowohl per Spendekarte, als auch gegenüber ihren Angehörigen** äussern (11,9% → 17,0%).
- Bei **prinzipiell vorhandener Bereitschaft** zur Organspende haben 2017 38% ihren Willen weder gegenüber den Angehörigen geäussert, noch eine Spendekarte ausgefüllt. Dieser Anteil ist von 2007 auf 2017 zurückgegangen (49,2% → 38,1%) .